Zeitschrift: Gewerkschaftliche Rundschau für die Schweiz : Monatsschrift des Schweizerischen Gewerkschaftsbundes

Herausgeber: Schweizerischer Gewerkschaftsbund

Band: 12 (1920)

Heft: 10

Anhang: Die Gewerkschaftsverbände der Schweiz im Jahre 1919

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Beilage zu Nr. 10 der „Gewerkschaftlichen Rundschau“, Jahrgang 1920

Die Gewerkschaftsverbände der Schweiz im Jahre 1919

BERN
Unionsdruckerei (Genossenschaft)
1920

Die Gewerkschaftsverbände der Schweiz im Jahre 1919

Mit dem gleichen Interesse, wie der Kaufmann seinen Jahresabschluss, sieht der Gewerkschafter dem Bericht über die Gewerkschaftsverbände entgegen. Der Bericht gibt ihm nicht nur Aufschluss über den Stand der Bewegung, sondern er zeigt ihm, wenn er zu lesen versteht, etwaige Mängel und Fehler. Er gibt ihm die Möglichkeit, Vergleiche anzustellen und Einblick in die Methoden der Bruderverbände zu gewinnen. Es war uns diesmal möglich, den Bericht etwas früher herauszubringen, allerdings auf Kosten der Vollständigkeit, indem einzelne Verbände über die Lohnbewegungen keine Angaben beibrachten.

Tabelle 1.

Jahr	Zentralverbände	Mitgliederzahl am 31. Dezember		Einnahmen	Ausgaben	Vermögensbestand
		insgesamt	weibliche			
				Fr.	Fr.	Fr.
1908	20	69,250	5,772	1,494,412	1,363,378	1,357,998
1909	20	66,174	4,075	1,459,816	1,163,514	1,702,221
1910	21	75,344	5,043	1,860,987	1,663,436	1,878,421
1911	21	78,119	7,376	1,879,311	1,409,763	2,328,812
1912	21	86,313	8,487	2,049,071	1,614,899	3,247,789
1913	21	89,398	8,692	2,238,407	1,825,281	2,986,344
1914	21	74,675	7,451	1,932,075	2,383,380	2,573,327
1915	20	65,177	5,519	1,616,576	1,522,236	2,909,047
1916	19	88,648	10,876	2,164,079	1,716,971	3,588,961
1917	24	148,697	19,940	3,235,144	2,749,684	4,696,312
1918	24	177,143	26,647	5,242,808	5,347,394	4,516,884
1919	20	223,588	43,906	8,014,877	6,422,118	6,741,974

Die Aufwärtsbewegung der Mitgliederzahlen hat im Jahr 1919 angehalten. Die Zahl der angeschlossenen Verbände, die auf Jahresanfang 24 betrug, hat sich allerdings trotz des Beitrittes des Vereins schweizerischer Eisenbahnangestellter und einer Reihe von Sektionen des Heizer- und Maschinistenverbandes auf 20 reduziert, aber nur durch die Fusion der Eisenbahnerverbände. Die bisherigen Verbände des Lokomotivpersonals, Rangierpersonals, Arbeiterunion Schweizerischer Transportanstalten, Weichen- und Bahnwärter und Zugspersonal erscheinen von heute an unter der Einheitsbezeichnung «Schweizerischer Eisenbahner-Verband», abgekürzt: S. E. V.

Die Mitgliederzahl der Verbände ist von 177,143 im Jahre 1918 auf 223,588 angewachsen. Eine ziemlich starke Vermehrung ist besonders auch unter den weiblichen Mitgliedern eingetreten, deren Zahl nun 43,906 beträgt. Die gesamten Einnahmen beziffern sich auf über 8 Millionen Fr., die Ausgaben auf rund 6,4 Millionen Fr. und das Vermögen auf rund 6,7 Millionen Fr. (Siehe Tabelle 1.) Ein Vergleich mit den Vorjahren ergibt eine starke Steigerung der Ziffern, die zum guten Teil der allgemeinen Verteuerung anzurechnen ist.

Die Mitgliederbewegung (Tabelle 2) zeigt mit Ausnahme der Hutarbeiter und der Zimmerleute überall Zunahmen. Die Heizer und Maschinisten haben eine Mitgliederkontrolle nicht liefern können. Das Tempo der Mitgliederzunahme ist wie folgt: Typographen 1 Prozent, Papier- und Hilfsarbeiter im graphischen Gewerbe 3 Prozent, Litographen 4 Prozent, Gemeinde- und Staatsarbeiter 9,1 Prozent, Buchbinder 9 Prozent, Schneider 10 Prozent, Holzarbeiter 13,6 Prozent, Metall- und Uhrenarbeiter 14 Prozent, Lederarbeiter 20,5 Prozent, Heimarbeiter 24 Prozent, Bauarbeiter 26 Prozent, Maler und Gipser 27 Prozent, Zahntechniker 37 Prozent, V. H. T. L. 44 Prozent, Textilarbeiter 57 Prozent, Steinarbeiter 58 Prozent und Eisenbahner 59 Prozent. Die Zunahme der Eisenbahner beruht auf dem Eintritt des V. S. E. A. Im übrigen bietet die Gegenüberstellung interessantes Vergleichsmaterial. Dass die prozentuale Zunahme bei Verbänden wie den Typographen und den Litographen, die schon den grössten Prozentsatz der Berufsangehörign organisiert haben, nicht hoch sein kann, ist verständlich. Dagegen wäre näher zu untersuchen, worauf die geringe Zunahme in verschiedenen andern Verbänden beruht. So haben die Buch-

binder in Zürich 200 Mitglieder verloren. Am gleichen Platz haben die Papierarbeiter 150 Mitglieder verloren. Diese Verluste sind auf Treibereien zurückzuführen, deren Schaden für die Organisation hier klar zutage tritt.

Der Gesamtdurchschnitt der Mitgliedervermehrung beträgt rund 26 Prozent. Die weiblichen Mitglieder sind in der Gesamtzahl der Mitglieder mit 19 Prozent gleich einem knappen Fünftel vertreten. Die Gesamtzahl der Sektionen der Verbände beträgt 1136 gegenüber 1137 im Vorjahre. In Wirklichkeit hat jedoch im letzten Jahr keine Verminderung, sondern eine Vermehrung der Sektionen stattgefunden. Die anscheinende Reduktion ist nur dem Umstand zuzuschreiben, dass wir bei den Eisenbahnern für jeden Ort nur eine Sektion angenommen haben, um eine bessere Uebersichtlichkeit zu gewinnen.

Die Zahl der Orte, an denen sich Sektionen von Verbänden befinden, beträgt 390 gegen 324 im Vorjahre. An 241 Orten befindet sich nur je eine Sektion, an 62 Orten befinden sich je 2, an 17 Orten je 3, an 15 Orten je 4, an 9 Orten je 5, an 12 Orten je 6, an 5 Orten je 7, an 5 Orten je 8, an 3 Orten je 9, an 1 Ort 10, an 7 Orten je 11, an 3 Orten je 12, an 2 Orten je 13, an 1 Ort 14, an 2 Orten je 15, an 1 Ort 16, an 1 Ort 17, an 2 Orten je 18 und an 1 Ort 19 Sektionen.

Insgesamt beschäftigen die Verbände 65 Personen auf den Zentral- und 114 Personen auf den Lokalbureaus, auf 1249 Mitglieder trifft es einen Angestellten.

Die orts- und kantonsweise Darstellung der Mitgliederbewegung ist aus den Tabellen 18 und 19 ersichtlich. Der hier folgende Auszug gibt einen Ueberblick über die Entwicklung der Mitgliederzahlen der Orte mit mehr als 1500 Mitgliedern in den letzten drei Jahren.

	Mitglieder		
	1919	**1918**	**1917**
Zürich	24,378	22,892	18,887
Basel	18,752	14,172	9,666
Bern	16,054	12,625	11,420
Winterthur	9,281	8,388	6,052
La Chaux-de-Fonds	8,880	6,291	5,621
Biel	8,245	7,708	6,699
Genf	7,345	5,046	3,916
Aarau	5,015	3,331	2,773
Luzern	4,996	3,420	2,214
Schaffhausen	4,233	4,178	4,000
Lausanne	3,991	1,817	2,001
St. Gallen	3,882	2,813	2,474
Le Locle	3,675	2,635	2,078
Olten	3,582	3,149	3,081
Solothurn	3,062	2,448	1,258
Oerlikon	2,808	2,973	3,064

Tab. 2.

Mitgliederbewegung der schweizerischen Gewerkschaftsverbände im Jahre 1919.

Verbände	Bestand zu Beginn des Jahres 1919	Zuwachs durch Aufnahmen und Uebertritte	Abgang Abreisen Austritte Ausschluss Tod	Bestand am Schlusse des Jahres 1919	Männer	Frauen	Sektionen	An Orten	Angestellte Zentralbureau	Angestellte Lokalsekretariat.	Angestellte Durchschnitt auf Mitglieder
1. Bauarbeiter	5,553	2,992	1,507	7,038	7,038	—	80	77	4	5	782
2. Bekleidungsarbeiter	2,895	1,862	1,579	3,178	1,754	1,424	36	36	1	1	1589
3. Buchbinder	1,554	828	690	1,692	962	730	21	21	1	—	1692
4. Eisenbahner	24,473	15,687	1,111	39,049	38,037	1,012	[1]121	121	9	—	4339
5. Gemeinde- und Staatsarbeiter	7,116	2,497	1,848	7,765	7,153	612	55	39	4	4	970
6. Handels-, Transp.- und Lebensmittelarb.	13,193	11,411	5,561	19,043	12,190	6,853	139	79	9	12	907
7. Heizer- und Maschinisten [2]	748	100	68	780	780	—	12	12	—	—	—
8. Holzarbeiter	10,407	4,987	3,565	11,829	11,765	64	116	107	4	4	1479
9. Hutarbeiter	400	30	45	385	261	124	7	7	—	—	—
10. Lederarbeiter	4,733	1,517	547	5,703	3,990	1,713	41	41	1	1	2852
11. Lithographen	1,021	351	306	1,066	1,054	12	13	13	1	—	1066
12. Maler und Gipser	1,968	1,256	722	2,502	2,502	—	52	46	1	1	1251
13. Metall- und Uhrenarbeiter	74,366	35,841	25,360	84,847	70,230	14,617	145	144	20	74	903
14. Papier- u. Hilfsarb. im graph. Gew.	2,735	85	—	2,820	1,743	1,077	25	25	1	—	2820
15. Stein- und Tonarbeiter	1,207	1,345	636	1,916	1,768	148	53	41	1	—	1916
16. Textil-Fabrikarbeiter	15,221	17,891	9,121	23,991	9,665	14,326	99	99	5	9	1707
17. Textil-Heimarbeiter	2,259	925	379	2,805	1,631	1,174	47	34	1	—	2805
18. Typographen	5,114	1,206	1,166	5,154	5,154	—	32	32	1	3	1289
19. Zahntechniker	230	111	26	315	295	20	7	7	—	—	—
20. Zimmerleute	1,950	643	883	1,710	1,710	—	35	35	1	—	1710
	177,143	101,565	55,120	223,588	179,682	43,906	1136	390	65	114	1249

[1] Zahl der Orte, an denen sich Eisenbahnersektionen befinden.
[2] Mitgliederzahl der Sektionen, die im Jahre 1919 dem Gewerkschaftsbund schon angeschlossen waren.

	Mitglieder		
	1919	1918	1917
Grenchen	2,623	2,442	2,141
Baden	2,422	2,279	2,344
St-Imier	2,387	2,128	1,935
Arbon	2,364	1,839	2,144
Thun	2,279	2,909	3,711
Rüti	1,622	1,699	1,311
Bellinzona	1,586	1,069	959
Rorschach	1,555	1,127	1,165
Lugano	1,505	936	370

Die Zahl der Orte mit mehr als 1500 Mitgliedern hat sich im letzten Jahr von 22 auf 25 erhöht. Sie zählen insgesamt rund 150,000 Mitglieder. Das sind Zweidrittel der Gesamtzahl. Die Rangstufe der Kantone in bezug auf die Stärke der gewerkschaftlichen Organisation gestaltet sich folgendermassen:

	1919	1918	1917
Nidwalden	114	115	—
Uri	756	1,124	1,401
Glarus	838	548	466
Schwyz	1,108	1,038	819
Zug	1,296	1,389	366
Freiburg	1,472	833	788
Wallis	1,632	753	559
Graubünden	2,893	1,822	1,744
Appenzell	3,190	2,228	1,987
Baselland	3,192	1,280	554
Schaffhausen	4,465	4,224	4,038
Luzern	5,762	4,959	4,161
Tessin	6,739	4,279	3,200
Genf	7,423	5,105	3,946
Thurgau	7,438	5,933	4,860
Waadt	9,648	5,292	5,480
St. Gallen	11,449	7,952	7,687
Solothurn	12,680	11,574	9,641
Aargau	15,535	11,543	10,053
Neuenburg	17,079	10,679	9,137
Baselstadt	18,752	14,172	9,666
Bern	42,875	35,934	33,036
Zürich	47,252	44,367	35,357

In einzelnen Kantonen ist die Mitgliederzahl stabil geblieben, oder sie hat sich nur unbedeutend vermehrt. Ein Rückgang ist eigentlich nur in den Kantonen Uri und Zug eingetreten. Im Kanton Uri wirken die Entlassungen in den Munitionsfabriken von Altdorf immer noch nach. In einer Reihe Kantone sind erfreuliche Zunahmen zu verzeichnen. Es darf aber nicht verschwiegen werden, dass diese vielfach auf den Beitritt des V. S. E. A. zum Gewerkschaftsbund zurückzuführen sind; im übrigen aber ein Stillstand eingetreten ist, so in den Kantonen Freiburg, Wallis (zum Teil), Graubünden (zum Teil), Luzern, Genf (zum Teil), Waadt (zum Teil), St. Gallen (zum Teil), Bern (zum Teil) und Zürich. Die Textilarbeiter haben namentlich in den Kantonen Aargau, Baselstadt, St. Gallen, zum Teil auch Zürich, gute Fortschritte gemacht. Auch der V. H. T. L. und die Metall- und Uhrenarbeiter — letztere besonders in der Westschweiz —, haben schöne Zunahmen zu verzeichnen.

Die Einnahmen der Verbände haben eine starke Steigerung erfahren, und zwar sind es die Beiträge in die allgemeine Kasse, die von 2,704,292 Fr. auf 4,046,534 Fr. angewachsen sind, während die Krankenkassenbeiträge von 1,398,013 Fr. auf 1,965,137 Fr., die Arbeitslosenbeiträge von 357,375 Fr. auf 511,618 Fr. und die Extrabeiträge von 28,685 Fr. auf 217,651 Fr. anstiegen. An Subventionen für die Arbeitslosenkassen wurden 240,442 Fr. (1918 169,918 Fr.), für die Krankenkasse 346,998 Fr. (1918 156,800 Fr.) vereinnahmt. Zu den übrigen Einnahmeposten sind besondere Erklärungen nicht nötig. Siehe Tabelle 3. Erfreulicherweise hat auch das Gesamtvermögen der Verbände nach den Rückschlägen von 1918 wieder einen Zuwachs erfahren. Die Tabelle 4 gestattet Vergleiche mit den letzten 10 Jahren.

Die Tabelle 5 bietet eine Musterkarte der Beitragsnormen, die in den Verbänden gelten. Da gibt es Quartals-, Monats- und Wochenbeiträge von 10 Rp. bis über 2 Fr. Die Beitragshöhe wird beeinflusst von der gewerkschaftlichen Aktivität, von der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit der Mitglieder, von den Unterstützungsinstitutionen und von der Stärke des wirtschaftlichen Gegners. Allgemein ist zu sagen, dass die Beitragsleistungen sich notgedrungen in aufsteigender Linie bewegen. 1918 zahlten noch 31,5 Prozent der Mitglieder 10 bis 30 Rappen Wochenbeitrag, heute nur noch 25,4 Prozent, 29,6 Prozent zahlten bis 50 Rp., heute nur noch 20,7 Prozent. Dagegen bezahlen 42,4 Prozent bis 100 Rp. pro Woche, gegen 29,7 Prozent 1918, und 11,5 Prozent 100 bis 215 Rp. gegen 9,4 Prozent im Vorjahre.

Die Beitragsleistung ist nicht in allen Verbänden normal. Es kann ja normalerweise eine grössere Differenz eintreten, wenn die Mitgliederzahlen im Laufe des Jahres starken Schwankungen unterworfen sind. Man müsste aber doch darauf sehen, dass ein Durchschnitt von 48 Beiträgen pro Mitglied eingehalten werden kann. Auch die Kontrolle der Mitglieder, die aus irgendwelchem Grunde von den Beiträgen befreit werden, lässt verschiedenes zu wünschen übrig, was die leeren Felder in Tabelle 6 zeigen. Wir haben diesmal eine Ausscheidung in den Beiträgen vorzunehmen gesucht in solche für Unterstützungszwecke und solche für gewerkschaftliche Zwecke, wobei wir die Arbeitslosenunterstützung und in einigen Fällen auch ein geringes Sterbegeld als «gewerkschaftliche Zwecke» gelten liessen, weil die Ausscheidung zu viel

Tab. 3

Einnahmen der Verbände

Verbände	Eintrittsgelder	Beiträge: Allgemeine Kasse	Beiträge: Krankenkasse	Beiträge: Arbeitslosenkasse	Beiträge: Extrabeiträge
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
1. Bauarbeiter	7,858	127,974	—	—	—
2. Bekleidungsarbeiter	886	77,678	—	—	12,354
3. Buchbinder	165	[3] 40,012	[4, 5] 35,939	4,725	—
4. Eisenbahner	[6] 7,191	472,737	[7] 239,316	—	88,827
5. Gemeinde- und Staatsarbeiter	957	73,673	[7] 59,791	—	4,683
6. Handels-, Transport- und Lebensmittelarb.	6,635	325,271	82,871	34,604	14,763
7. Heizer und Maschinisten	—	—	—	—	—
8. Holzarbeiter	998	313,155	112,315	46,140	16,856
9. Hutarbeiter	195	2,497	1,641	5,166	279
10. Lederarbeiter	1,234	107,716	—	5,319	4,403
11. Lithographen	78	[3] 35,619	[5] 46,454	12,905	—
12. Maler und Gipser	—	86,494	—	—	—
13. Metall- und Uhrenarbeiter	5,598	1,856,166	[10] 950,622	180,973	3,784
14. Papier- u. Hilfsarbeiter im graph. Gewerbe	—	[3] 47,808	[10] 51,851	9,225	1,562
15. Stein- und Tonarbeiter	1,027	35,574	[14] 7,843	—	1,546
16. Textil-Fabrikarbeiter	7,509	294,181	—	136,498	26,329
17. Textil-Heimarbeiter	327	14,453	—	14,670	682
18. Typographen	116	82,696	[4, 5] 356,436	55,130	41,583
19. Zahntechniker	150	6,192	—	—	—
20. Zimmerleute	—	46,638	[10] 20,058	6,263	—
	40,924	4,046,534	1,965,137	511,618	217,651

[1] Inkl. 4652 Fr. Streikunterstützung aus dem Inland. [2] Inkl. 19,900 Fr. Streikunterstützung aus dem Inland. [3] Inkl. Reservekasse oder Fonds. [4] Inkl. Sterbekasse. [5] Inkl. Invalidenkasse. [6] Bei der Verbandskasse des V. S. E. A., dessen Rechnungsbericht für die Zeit vom 1. Januar 1919 bis zum 30. Juni 1920 abgeschlossen ist, wurden jeweilen zwei Drittel der aufgeführten Summen

Tab. 4.

Einnahmen der schweizerischen Gewerkschaftsverbände aus statutarischen Beiträgen.

Verbände	1910	1911	1912	1913	1914	1915	1916	1917	1918	1919
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
1. Bauarbeiter	28,958	19,169	16,046	25,331	14,419	3,273	8,096	21,141	50,407	127,974
2. Bekleidungsarbeiter	34,829	35,139	41,667	40,932	24,432	17,642	19,092	24,948	37,675	77,678
3. Buchbinder	31,445	34,437	37,442	41,197	37,484	30,429	39,911	46,299	59,130	80,676
4. Eisenbahner	78,905	95,303	102,893	124,576	138,365	133,328	99,990	300,196	382,022	712,053
5. Gemeinde- u. Staatsarb.	7,560	9,556	10,906	9,415	9,939	10,884	13,862	21,224	78,923	133,464
6. Handels-, Transport- und Lebensmittelarbeiter	66,999	64,771	97,847	123,796	99,069	89,010	114,450	169,675	279,881	442,746
7. Heizer u. Maschinisten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Holzarbeiter	166,512	188,837	212,580	209,987	156,951	102,269	129,560	194,495	329,465	471,610
9. Hutarbeiter	3,986	4,624	4,734	5,384	4,484	3,556	2,174	3,804	4,489	9,304
10. Lederarbeiter	27,713	28,522	27,111	29,182	20,914	14,096	17,705	41,359	67,552	113,035
11. Lithographen	53,449	58,629	68,643	77,812	61,082	51,364	62,744	70,136	76,276	94,978
12. Maler und Gipser	72,020	72,530	77,288	67,665	39,355	14,896	14,752	18,334	49,867	86,494
13. Metall- u. Uhrenarbeiter	507,297	539,680	665,518	706,934	497,673	399,226	751,481	1,250,696	2,220,613	2,987,761
14. Papier- u. Hilfsarbeiter im graph. Gewerbe	18,403	18,412	18,937	22,225	16,787	14,493	25,371	42,061	70,640	108,884
15. Stein- und Tonarbeiter	23,747	25,005	25,560	19,039	11,866	5,417	6,603	9,517	21,726	43,417
16. Textil-Fabrikarbeiter	57,328	57,019	72,202	73,941	56,206	36,809	65,976	96,167	212,452	430,679
17. Textil-Heimarbeiter	—	—	—	—	—	—	—	21,485	23,077	29,123
18. Typographen	292,915	316,789	336,566	354,691	329,035	278,689	342,636	379,919	433,356	494,262
19. Zahntechniker	—	—	—	—	—	—	—	—	4,300	6,192
20. Zimmerleute	30,753	30,997	31,883	33,163	27,212	16,271	19,657	29,150	57,829	72,959
	1,502,819	1,599,419	1,847,823	1,965,270	1,545,273	1,221,652	1,734,060	2,740,606	4,459,680	6,523,289

Mühe machen würde. Den geringsten Beitrag für gewerkschaftliche Zwecke erheben danach die Gemeinde- und Staatsarbeiter und die Heimarbeiter, den höchsten die Lithographen und die Maler und Gipser, wobei allerdings zu berücksichtigen ist, dass die Maler und Gipser eine Krankenzuschusskasse führen. Im Durchschnitt werden pro Mitglied für gewerkschaftliche Zwecke 21.53 Fr., an Beiträgen überhaupt 30.29 Fr. bezahlt, das Geschrei über die «Unterstüt-

im Jahre 1919.

	Sammlungen		Subventionen		Zinsen	Sonstige Einnahmen	Total Einnahmen	Vermögen
	für eigene Zwecke	für fremde Zwecke	für Arbeitslosenkasse	für Krankenkasse				
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
1.	7,621	—	—	—	—	[1] 11,472	154,925	36,696
2.	1,119	—	—	—	345	[2] 35,683	128,065	5,025
3.	—	881	1,163	9,452	2,475	8,094	102,906	96,265
4.	17,926	—	—	—	78,062	123,761	1,027,820	1,779,411
5.	—	228	—	—	2,879	8,091	150,302	105,998
6.	—	—	6,651	[8] 20,118	2,928	23,638	517,479	172,586
7.	—	—	—	—	—	—	—	—
8.	—	500	8,255	[9] 30,140	8,260	4,623	541,242	300,481
9.	—	—	497	—	—	—	10,275	18,328
10.	—	—	311	—	594	1,364	120,941	22,290
11.	—	71	10,842	8,218	14,702	1,334	130,223	371,671
12.	—	—	—	—	137	571	87,202	59,385
13.	41,976	—	34,636	[11] 243,294	51,803	79,067	3,447,919	1,750,958
14.	676	239	3,163	[12] 13,676	844	[13] 6,918	135,962	33,973
15.	—	—	—	—	158	1,037	47,185	13,378
16.	82	—	53,728	—	8,989	18,596	545,912	295,536
17.	310	—	72,830	—	1,111	—	104,383	47,169
18.	—	—	46,894	20,800	64,929	5,162	673,746	1,584,398
19.	132	—	—	—	193	—	6,667	5,517
20.	838	—	1,472	1,300	1,225	3,929	81,723	42,909
	70,680	1919	240,442	346,998	239,634	333,340	8,014,877	6,741,974

eingesetzt. [7] Sterbekasse. [8] Inkl. 7038 Fr. Grippe-Beiträge. [9] Inkl. 10,440 Fr. Grippe-Beiträge. [10] Inkl. Unfallkasse. [11] Inklusive Grippe-Subventionen. [12] Inkl. 7696 Fr. Grippe-Subventionen. [13] Inkl. 1500 Fr. Streikunterstützung des Gewerkschaftskartells Zürich. [14] Unfallkasse.

zungsvereine», das manche Leute zu bestimmten Zwecken erheben, erfährt so eine einwandfreie Korrektur.

Ueber die Entwicklung der Beitragszahlung seit 1909 gibt Tabelle 7 Aufschluss.

Die Gesamtausgaben sind zwar um rund eine Million höher als im Vorjahre, trotzdem resultierte aber noch eine respektable Vermögenszunahme. Die einsetzende Krise zeigte sich an durch eine gewaltige Inanspruchnahme der Arbeitslosenkassen, die mit 750,411 Fr. dreimal stärker belastet war als im Jahre 1918, aber auch in frühern Jahren nicht entfernt diese Höhe erreichte. (Siehe Tabelle 9.) Reise-, Umzug- und Notlageunterstützung spielen dem gegenüber eine untergeordnete Rolle. Die Krankenkassen, die 1918 infolge der Grippe ein böses Jahr hatten, verbesserten im Jahr 1919 ihr Geschäftsergebnis um rund 700,000 Fr. Das gleiche ist von den Sterbekassen zu sagen, die anstatt 248,360 Fr. im Vorjahre nur 187,880 Fr. auszubezahlen hatten. Die Invalidenunterstützung blieb mit 136,355 Fr. ziemlich stabil. (1918 130,721 Fr.) Die Streikunterstützung überholte den vorjährigen Rekord noch um mehr als 200,000 Fr. Einen verhältnismässig gewaltigen Betrag erforderte auch die Massregelungsunterstützung und der Rechtsschutz. Hier kommen die Folgen der Generalstreiks zur Geltung. Die Kosten der Verbandsorgane, 625,828 Fr., haben sich gegen das Vorjahr nahezu verdoppelt (1918 390,445 Fr.). Die Steigerung der Posten Agitation und Verwaltung, entspricht der Verteuerung wie den immer grösseren Anforderungen, die an die Verwaltungsorgane gestellt werden.

Die prozentuale Verteilung der Ausgaben in ihrem Verhältnis zu den Gesamteinnahmen zeigt ganz bedeutende Verschiebungen, aus denen hervorgeht, dass das Gleichgewicht der Kassen durch die Kombination von verschiedenen Unterstützungszweigen am besten aufrechterhalten wird.

Es entfielen auf die Ausgabenposten der letzten drei Jahre Prozent der Einnahmen:

	Ausgaben		
	1919	**1918**	**1917**
Reise-, Arbeitslosen-, Umzug-, Notlageunterstützung	10	5,9	5,9
Krankenunterstützung	16,8	40	26,3
Sterbeunterstützung	2,3	4,7	3
Invalidenunterstützung	1,7	2,5	3,4
Streik, Massr., Rechtsschutz	16,6	18,3	15,4
Verbandsorgan	7,8	7,4	8,1
Agitation, Organisation	3,2	3,6	3,5
Gewerkschaftsbund	1	1	1
Subventionen und Beiträge	1	1,3	1
Verwaltung, persönlich	9,3	9,3	7,7
» sachlich	7,1	6,3	6
Sonstiges	2,5	1,5	3
Saldo	+ 20,7	— 1,8	+15,7
Prozent	100	100	100

Der Verständlichkeit halber sei noch erwähnt, dass die vorstehend aufgeführten Ein-

nahmen und Ausgaben nicht den gesamten Geldverkehr der Gewerkschaften darstellen. Jede der 1100 Sektionen hat noch eine spezielle Sektionskasse, in die die Mitglieder pro Woche 10 bis 50 Rp. Beitrag bezahlen. Aus diesen Kassen werden die lokalen Verwaltungsausgaben, Beiträge in Gewerkschaftskartelle, Delegationen, manchmal auch lokale Unterstützungen an die Mitglieder bei Streiks, Arbeitslosigkeit und in Notfällen bestritten. Wir haben 1917 versucht, auch die Lokalkassen in die Statistik einzubeziehen; der Versuch ist aber gescheitert, da die Angaben nur sehr mangelhaft eingingen.

Der Beginn des Jahres 1919 stand im Zeichen der 48stundenbewegung. Die wirtschaftliche Situation hatte sich ganz so weiterentwickelt, wie wir sie im Jahre 1918 gezeichnet hatten. Die Bewegungen um Erhöhung der Löhne, verstärkt durch die Forderung nach Einführung der 48stundenwoche, beherrschten deshalb das Feld. Die Gesamtzahl der in Bewegungen Stehenden war noch grösser als im Jahre 1918, was aus der folgenden Gegenüberstellung hervorgeht.

Jahr	Bewegungen	Beteiligte	Organisierte
1911	360	39,793	27,429
1912	337	40,094	25,360
1913	359	30,665	15,284
1914	186	19,249	12,350
1915	180	26,171	12,937
1916	814	144,759	69,678
1917	1448	207,530	126,756
1918	1800	325,240	228,905
1919	1956	440,460	314,283

Die Liste ist leider für 1919 so wenig vollständig, wie für die vorhergehenden Jahre. Es fehlen die Gemeinde- und Staatsarbeiter und die Papier- und Hilfsarbeiter im graphischen Gewerbe vollständig. Von diesen beiden Verbänden waren Angaben nicht erhältlich. Die Heizer und Maschinisten haben selbständig Lohnbewegungen nicht geführt. In der Berichterstattung nicht eingeschlossen sind die Generalstreiks in Basel und Zürich. Von den Bewegungen werden 939 als Erfolg, 868 als Teilerfolg und 120 als erfolglos gebucht. 29 Bewegungen konnten im Berichtjahre nicht erledigt werden. In Tabelle

Tab. 5. **Die Beitragsleistung der Mitglieder der schweizerischen**

Verbände	Quartals- und Monatsbeiträge	Zahl der bezahlten Wochenbeiträge						
		à 10 Cts.	à 15 Cts.	à 20 Cts.	à 25 Cts.	à 30 Cts.	à 35 Cts.	à 40 Cts.
1. Bauarbeiter	—	—	—	1,407	—	34,612	31,790	5,420
2. Bekleidungsarbeiter	—	—	8,491	—	—	24,710	—	—
3. Buchbinder	—	—	—	(23) 43	—	—	—	1,262
4. Eisenbahner	[3]216,767	[4 5] 1,019,132	[4 6] 54,592	[4] 110,580	[4] 585,292	[4] 23,640	—	—
5. Gemeinde- und Staatsarbeiter	—	—	4,071	—	—	176,576	—	199,700
6. Handels-, Transport- u. Lebensmittelarb.	[7] 29,095	—	(16) 4,513	—	(24) 2,114	(32) 158,692	—	154,628
7. Heizer und Maschinisten	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Holzarbeiter	—	—	[8] 38,244	—	—	16,734	—	—
9. Hutarbeiter	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Lederarbeiter	—	—	2,610	—	27,182	37,154	—	—
11. Lithographen	—	—	—	[8] 6,430	—	—	—	—
12. Maler und Gipser	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Metall- und Uhrenarbeiter	[9]445,807	—	—	1,460	18,492	430	308,939	2,542
14. Papier- u. Hilfsarb. im graph. Gew.	—	—	—	—	3,811	—	17,441	—
15. Stein- und Tonarbeiter	—	5,100	—	—	2,365	4,960	—	—
16. Textil-Fabrikarbeiter	—	—	—	—	—	—	(34) 372,809	—
17. Textil-Heimarbeiter	—	(12) 32,161	(16) 7,297	11,920	[16] 40,336	(32) 24,029	(37) 4,926	613
18. Typographen	—	—	—	[8] 33,159	—	—	—	—
19. Zahntechniker	—	[17] 1,040	533	—	672	933	1,543	1,750
20. Zimmerleute	[9] 31,158	—	—	—	—	69	—	16,709
		1,057,433	120,351	164,999	680,264	502,539	737,448	382,624
		2,525,586 à 10—30 Cts. 25,4 %					2,060,242	
		4,585,828 à 10—50 Cts. 46,1 %						

[1] 95 à 80 Cts. und 6532 à 85 Cts. [2] 18,423 à Fr. 1.45 und 704 à Fr. 1.60. [3] Monats- und Vierteljahrsbeiträge bei der A. U. S. T. (Monatsbeiträge 146,323 à Fr. 1.—, 1815 à 50 Cts., 13,648 à 70 Cts.; Quartalsbeiträge in die Sterbekasse 19,480 à Fr. 1.35, 9215 à Fr. 2.55, 1970 à Fr. 3.75) und 97,264 Vierteljahrsbeiträge beim V. S. E. A. à Fr. 1.50 (ohne Sterbekasse). [4] In Wochenbeiträge umgerechnete Quartals- und Monatsbeiträge. [5] 785,372 à 12,5 Cts. und 233,760 à 10 Cts. [6] à 17,5 Cts. [7] Krankenkassen-Monatsbeiträge à 80 Cts. bis Fr. 3.50, die mangels Angaben über die Verteilung der Krankenkassenmitglieder auf die andern Beitragsklassen des Verbandes nicht zu den übrigen Beiträgen gerechnet werden können. [8] Lehrlingsbeiträge bei den Lithographen und Typographen, der Jugend- und

14 sind die Bewegungen dargestellt nach Verlauf und Umfang. Von den 1956 Bewegungen führten 233 an 98 Orten mit 962 Betrieben und 21,294 Beteiligten zum Streik, 4 mit 12 Betrieben und 843 Beteiligten zur Aussperrung. Der Lohnausfall für 337,801 Unterstützungstage beträgt rund 4,081,300 Fr. An Streikunterstützung wurden 1,000,404 Fr. aus den Zentralkassen, 289,406 Fr. aus den Lokalkassen ausbezahlt. Die durchschnittliche Streikdauer betrug 20 Tage. Sie war am längsten bei den Bekleidungsarbeitern mit 32 Tagen, am kürzesten bei den Typographen mit 7 Tagen.

Von den gesamten Bewegungen führten 12 Prozent mit 5 Prozent der beteiligten Arbeiter zu Streiks und Aussperrungen. Keine Streiks hatten die Buchbinder, Eisenbahner (es fanden Streiks statt, sie wurden aber nicht registriert. Die Red.), Hutarbeiter, Lithographen, Heimarbeiter und Zahntechniker. Die Belastung der Verbände durch die Streiks ist eine ganz unterschiedliche. Wir wollen das Bild dadurch veranschaulichen, dass wir den prozentualen Anteil der einzelnen Verbände an den Streiks sowie den prozentualen Anteil an den Streikenden, den Anteil an der ausbezahlten Unterstützung (inklusive Lokalkassen) und den prozentualen Anteil der Mitglieder an den Unterstützungstagen aufzeigen.

Verband	Prozentualer Anteil an Streiks	Beteiligte	Streikunterstützung	Unterstützte Tage
Bauarbeiter	11,4	15,4	6,7	16
Bekleidungsindustrie	1,7	3,4	5,4	6,5
Verb. d. Handels-, Transport- u. Lebensmittelarb.	5,5	5,8	2,8	4,8
Holzarbeiter	21	10	16,3	12,6
Lederarbeiter	4,6	2,6	2,8	4
Maler und Gipser	4,6	5,4	2,4	2,2
Metall- u. Uhrenarb.	28,2	22	48,2	36,5
Steinarbeiter	5,9	2,8	0,8	1,7
Textilarbeiter	14	28	8,6	10,9
Typographen	0,8	2,4	1,2	0,7
Steinarbeiter	2,5	2,3	6,3	4

Unsere obige Darstellung ergibt, dass, wenn man die Zahl der Streiks und die Zahl der Beteiligten der Summe der ausbezahlten Unter-

Gewerkschaftsverbände im Jahre 1919 an die Zentralkasse.

	Wochenbeiträge											
	à 45 Cts.	à 50 Cts.	à 55 Cts.	à 60 Cts.	à 70 Cts.	à 80 Cts.	à 90-100 Cts.	à 105-115 Cts.	à 120-130 Cts.	à 140-160 Cts.	à 165-185 Cts.	à 190-215 Cts.
1.	2,929	—	—	89,874	70,036	—	—	—	—	—	—	—
2.	—	19,131	—	7,040	—	—	(100) 55,202	—	—	—	—	—
3.	—	4,363	—	(67) 15,284	—	[1] 6,627	(90) 318	(113) 5,047	—	[2] 19,127	(180) 8760	(215) 5,722
4.	—	[4] 216,882	—	—	[4] 162,563	—	—	—	—	—	—	—
5.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6.	—	(48) 124,933	—	165,261	(72) 120,679	—	—	—	—	—	—	—
7.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8.	—	—	—	34,768	—	142,768	(90) 43,737	(110) 182,392	—	(140) 61,274	—	—
9.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10.	36,889	49,293	—	(65) 64,029	—	14,795	—	—	—	—	—	—
11.	—	—	—	—	(75) 329	—	—	(110) 1,141	—	—	(165) 1124	(210) 43,017
12.	—	3,550	—	58,854	—	2,141	(90) 52,995	—	—	—	—	—
13.	—	39,496	3169	[10] 1,474,531	1,781	[11] 11,434	[12] 1,233,223	[13] 6,924	(130) 528,637	—	—	—
14.	—	14,227	—	—	[14] 73,314	—	—	—	(130) 18,482	—	—	(190) 8,658
15.	—	9,450	1315	[15] 28,081	15,085	—	—	—	—	—	—	—
16.	383,323	—	—	130,394	(73) 62,364	—	—	—	—	—	—	—
17.	(47) 1,981	—	(59) 413	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18.	—	24,910	—	—	—	—	(100) 1,362	(110) 260	(130) 77	[18] 79	—	(190) 248,964
19.	—	8,640	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20.	—	173	—	[19] 998	7,080	18,763	(90) 37,204	—	—	—	—	—
	425,122	515,048	4897	2,069,114	513,231	196,528	1,424,041	195,764	547,196	80,480	9884	306,361

à 35—50 Cts. 20,7 %

4,207,811 à 55—100 Cts. 42,4 %

1,139,685 à 100—215 Cts. 11,5 %

5,347,496 à 55—215 Cts. 53,9 %

Frauengruppe bei den Holzarbeitern. [9] Beiträge in die Unfallkasse, bei den Zimmerleuten à 25–40 Cts., bei den Metallarbeitern à 30 Cts., die mangels Angaben über deren Verteilung auf die Beitragsklassen den Beiträgen der betreffenden Mitglieder nicht zugerechnet werden konnten. [10] 1,281,330 à 60 Cts. und 193,201 à 65 Cts. [11] 11,233 à 80 Cts. und 201 à 85 Cts. [12] 1,232,582 à 90 Cts. und 641 à Fr. 1.—. [13] 5325 à Fr. 1.10 und 1599 à Fr. 1.05. [14] 14,991 à 70 Cts. und 58,323 à 75 Cts. [15] 25,446 à 60 Cts. und 2635 à 65 Cts. [16] 36,769 à 27 Cts. und 3567 à 24 Cts. [17] Jahresbeiträge in Wochenbeiträge umgerechnet. [18] 27 à Fr. 1.40 und 52 à Fr. 1.50. [19] 208 à 60 Cts. und 790 à 65 Cts.

Tab. 6.

Beitragsleistung der Mitglieder der Verbände im Jahre 1919 an die Zentralkasse.

Verbände	Mitgliederbeiträge		Beiträge pro Mitglied			Beitragssumme			Durchschnittsmitgliederzahl
	bezahlt	beitragsfrei	Jahresnorm Wochenbeiträge	bezahlt	beitragsfrei	Total	pro Mitglied u. Jahr	davon für rein gewerkschaftl. Zwecke	
						Fr.	Fr.	Fr.	
1. Bauarbeiter	236,068	16,036	44	38	3	127,974	20.33	20.33	6,295
2. Bekleidungsarbeiter	114,574	600	48	38	0,2	77,678	25.58	25.58	3,036
3. Buchbinder	66,553	—	48	41	—	80,464	49.58	27.56	1,623
4. Eisenbahner	[1] 2,172,681	—	52	[2] 56	—	712,053	18.56	12.33	38,355
5. Gemeinde- und Staatsarbeiter	380,347	—	52	51	—	133,463	17.94	9.90	7,440
6. Handels-, Transport- und Lebensmittelarb.	730,820	—	48	45	—	359,875	22.33	22.33	16,118
7. Heizer und Maschinisten	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Holzarbeiter	481,673	—	48	43	—	471,610	42.42	32.32	11,118
9. Hutarbeiter	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Lederarbeiter	231,952	2,000	48	44	0,4	113,035	21.66	21.66	5,218
11. Lithographen	45,611	7,319	48	44	7	94,978	91,05	42.89	1,043
12. Maler und Gipser	117,540	12,590	48	53	6	86,495	38,70	[3] 38.70	2,235
13. Metall- und Uhrenarbeiter	3,631,058	92,294	48	46	1	2,845,192	35.74	25.59	79,606
14. Papier- u. Hilfsarbeiter im graph. Gewerbe	135,933	—	48	49	—	108,883	39.21	20.54	2,777
15. Stein- und Tonarbeiter	66,356	—	48	43	—	35,577	22.79	22.79	1,561
16. Textil-Fabrikarbeiter	948,890	32,482	48	48	2	430,679	21.97	21.97	19,606
17. Textil-Heimarbeiter	123,676	385	48	49	0,2	29,126	11 50	11.50	2,532
18 Typographen	275,652	—	48	54	—	493,982	96.22	26.85	5,134
19. Zahntechniker	[1] 14,175	—	—	—	—	6,192	22.77	22.77	272
20. Zimmerleute	80,996	—	48	44	—	60,879	33.27	28 91	1,830
	9,854,555	163,706	48	47	0,8	6,268,135	30.29	21.53	206,960

[1] In Wochenbeiträge umgerechnete Monats- und Quartalbeiträge. [2] Berechnung approximativ, da der V. S. E. A. dem Gewerkschaftsbund erst seit 1. April 1919 angehört. [3] Krankenzuschusskasse nicht ausgeschieden.

Tab. 8.

Ausgaben der Verbände

Verbände	Arbeitslose	Reise	Umzug	Kranke	Sterbegeld	Invalide	Notlage	Streiks Lohnbewegungen
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
1. Bauarbeiter	—	—	—	—	195	—	80	94,888
2. Bekleidungsarbeiter	—	127	200	3,786	75	—	272	96,400
3. Buchbinder	2,487	—	250	20,942	900	—	425	[1] 6,053
4. Eisenbahner	—	—	—	8,550	125,000	35,700	26,660	8,196
5. Gemeinde- und Staatsarbeiter	—	—	—	—	12,550	—	1,938	12,111
6. Handels-, Transp.- u. Lebensmittelarb.	33,668	—	—	104,240	1,050	—	700	[2] 34,846
7. Heizer- und Maschinisten	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Holzarbeiter	21,188	419	2,694	97,558	2,325	—	915	160,500
9. Hutarbeiter	1,492	18	60	882	—	—	45	795
10. Lederarbeiter	1,764	96	280	9,965	288	—	350	31,072
11. Lithographen	10,288	820	1,384	23,590	2,270	6,180	250	[4] 621
12. Maler und Gipser	—	21	—	4,180	850	—	—	33,979
13. Metall- und Uhrenarbeiter	[5] 250,804	2999	9,638	[6] 847,685	12,320	—	7,946	486,054
14. Papier- u. Hilfsarb. im graph. Gewerbe	24,262	72	120	[8] 51,426	170	—	—	12,458
15. Stein- und Tonarbeiter	—	7	40	[9] 8,492	591	—	—	10,812
16. Textil-Fabrikarbeiter	188,984	547	335	—	476	—	2,825	96,338
17. Textil-Heimarbeiter	86,217	—	—	—	—	—	590	—
18. Typographen	121,833	[11] 1214	—	150,773	28,500	94,475	—	[12] 25,177
19. Zahntechniker	338	—	—	—	—	—	20	—
20. Zimmerleute	7,086	16	90	[14] 16,221	320	—	160	31,483
	750,411	6356	15,091	1,348,290	187,880	136,355	43,176	1,141,783

[1] Für die Opfer des Generalstreiks in Zürich und Basel 950 Fr.; Tarifbewegungskosten 950 Fr. [2] Inkl. Massregelungsunterstützung. [3] Persönliche und sachliche Verwaltung wurden nicht getrennt angegeben. [4] Inkl. 500 Fr. an den spanischen Verband. [5] Inkl. Einlage in Reservefonds. [6] Inkl. 136,294 Fr. Unfallgeld. [7] Inkl. Subventionen und Rückerstattungen an die Sektionen. [8] Inkl. 11,790 Fr. Unfallgeld. [9] Unfallunterstützung. [10] Inkl. 7787 Fr. Aussperrungsunterstützung. [11] Inkl. Umzugsbeiträge. [12] Inkl.

Tab. 7.

Jahresbeitragsleistung der Verbände von 1909—1919.

Verbände	Durchschnittliche Beitragsleistung								
	1909	1910	1911	1912	1913	1916	1917	1918	1919
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
1. Bauarbeiter	7.36	15.40	22.09	21.48	14.97	13.23	10.50	11.59	20.33
2. Bekleidungsindustrie	13.07	19.—	20.37	21.93	22.29	15.46	14.64	15.23	25 58
3. Buchbinder	36.72	37.—	38 60	39.04	42.56	38.26	40.47	42.91	49.58
4. Eisenbahner	20.15	19.66	24,72	25.—	27.92	26.—	17.94	22.20	18.56
5. Gemeinde- und Staatsarbeiter	2.42	3.—	3.60	3.60	3.57	4.76	4.06	12.70	17.94
6. Handels, Transport- u. Lebensmittelarb.	15.97	18.53	17.28	19.01	22.94	17.45	18.87	24.04	22.33
7. Heizer und Maschinisten	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Holzarbeiter	20.66	27.14	31.95	32.69	33.31	29.31	30.53	35.91	42 42
9. Hutarbeiter	14.28	17.03	19.35	19.24	19.51	12.56	14.35	13.44	—
10. Lederarbeiter	18.39	20.15	23.71	23.61	28.03	18.42	17.34	16.37	21.66
11. Lithographen	76.97	76.90	71.24	70.70	80.63	65.—	69.78	74.49	91.05
12. Maler und Gipser	21.48	21.20	21.24	26.09	26.52	16.56	22.27	31.56	38.70
13. Metall- und Uhrenarbeiter	27.75	32.11	33.91	34.30	34.33	26.57	25.50	32.37	35.74
14. Papier- u. Hilfsarb. im graph. Gewerbe	19.20	19.78	19.52	20.04	20.70	20.51	20.82	26.72	39.21
15. Stein- und Tonarbeiter	10.59	14.40	15.94	17.04	18.34	15.72	13.71	19.28	22.79
16. Textil-Fabrikarbeiter	6.22	7.64	8.79	14.17	14.47	13.50	13.80	16.79	21.97
17. Textil-Heimarbeiter	—	—	—	—	—	—	10.10	9.74	11.50
18. Typographen	88.02	88.36	93.59	85.50	84.94	74.73	77.80	85.24	96.22
19. Zahntechniker	—	—	—	—	—	—	—	20.—	22.77
20. Zimmerleute	17.11	20.50	21.16	21.31	23.55	24.70	22.65	33.05	33.27
	21.45	24.52	26.53	27.43	28.—	[1] 27.20	23.10	27.35	30.29

[1] Ohne A. U. S. T.

im Jahre 1919.

	Massregelungen	Rechtsschutz	Verbandsorgan	Agitation Organisat. Bildung	Beiträge		Subventionen	Verwaltungskosten		Sonstiges	Total Ausgaben
					Gewerkschaftsbund	Intern. Verbindungen		Persönliche	Sachliche		
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
1.	787	3,410	15,473	13,546	1,806	—	230	6,754	7,173	255	144,597
2.	395	265	10,892	7,516	2,525	—	70	6,309	8,025	10,597	147,454
3.	816	—	5,581	—	548	—	—	8,625	11,675	980	59,282
4.	73,286	19,312	167,136	—	18,588	—	59,604	114,610	108,785	89,315	854,742
5.	1,330	1,481	16,382	—	3,634	—	5,150	23,090	25,384	1,840	104,890
6.	—	1,374	37,384	95,200	5,756	13,926	709	—	[3] 80,705	19,316	428,874
7.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8.	4,810	3,271	43,676	17,812	5,712	—	10,282	28,578	17,512	2,585	419,837
9.	—	—	203	149	146	—	—	475	—	—	4,265
10.	1,179	145	12,612	3,356	1,662	—	120	14,554	6,374	24,299	108,116
11.	1,409	43	5,654	1,035	477	356	989	8,276	3,995	431	68,068
12.	3,110	613	4,468	7,780	1,049	46	40	3,137	4,277	13,470	77,020
13.	19,235	9,815	183,557	80,341	33,740	—	6,377	[7] 454,840	188,301	29,265	2,622,917
14.	115	520	7,910	770	248	—	30	—	16,539	4,555	119,195
15.	441	1,280	—	1,242	492	30	—	8,191	5,370	2,480	39,468
16.	[10] 39,496	1,090	39,562	15,762	4,499	—	12,635	35,385	39,722	2,131	479,787
17.	—	35	4,429	350	755	—	653	7,730	2,015	—	102,774
18.	—	1,200	64,643	7,509	2,650	1,576	1,220	14,494	37,418	[13] 2,900	555,582
19.	—	858	536	400	108	—	30	1,672	2,100	—	6,062
20.	1,119	482	5,730	3,285	738	—	30	7,388	4,121	[15] 919	79,188
	147,528	45,194	625,828	256,053	85,133	15,934	98,169	744,108	569,491	205,338	6,422,118

Massregelungsunterstützung, 2139 Fr. Entschädigung an die Vertreter im Einigungsamt und 3900 Fr. Entschädigung an die Vertreter im Berufsausschuss. [13] Inkl. 2300 Fr. für die notleidenden Genossen im Ausland. [14] Inkl. 7842 Fr. Unfallentschädigung. [15] Inkl. 700 Fr. Sammellistengelder an Winterthur.

Tab. 9.

Ausgaben für Unterstützung der Mitglieder auf der Reise und bei Arbeitslosigkeit in den Jahren 1910 bis 1919.

Verbände	1910	1911	1912	1913	1914	1915	1916	1917	1918	1919
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
1. Bauarbeiter	624	434	574	407	118	—	—	—	—	—
2. Bekleidungsarbeiter	1,125	1,568	2,102	2,300	921	121	41	180	39	327
3. Buchbinder	1,362	1,956	2,306	2,856	20,689	10,296	2,089	3,170	1,442	2,737
4. Eisenbahner	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Gemeinde- und Staatsarbeiter	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Handels-, Transp. u. Lebensmittelarb.	6,148	11,421	10,851	15,373	12,893	10,912	1,719	6,035	13,918	33,668
7. Heizer und Maschinisten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Holzarbeiter	6,317	16,041	30,982	43,679	97,808	47,237	11,798	11,731	7,400	24,301
9. Hutarbeiter	626	1,040	653	1,293	4,590	1,073	597	2,025	645	1,570
10. Lederarbeiter	1,608	1,741	1,568	1,390	1,378	238	168	204	839	2,140
11. Lithographen	5,498	6,909	6,482	8,963	4,834	27,055	9,051	11,297	12,579	12,492
12. Maler und Gipser	3,411	3,818	3,202	3,394	2,574	—	—	—	—	21
13. Metall- und Uhrenarbeiter	26,037	34,054	30,588	54,369	92,970	46,292	11,622	14,598	66,845	263,441
14. Papier- u. Hilfsarb. im graph. Gewerbe	75	59	23	10	8,111	—	1,505	1,393	3,816	24,454
15. Stein- und Tonarbeiter	867	520	769	925	557	2	—	—	35	47
16. Textil-Fabrikarbeiter	674	8,814	10,586	38,861	44,056	16,960	23,944	4,110	40,594	189,866
17. Textil-Heimarbeiter	—	—	—	—	—	—	—	15,028	32,483	86,217
18. Typographen	28,320	24,222	27,777	57,600	136,791	186,457	[1] 93,205	62,790	82,272	123,047
19. Zahntechniker	—	—	—	—	—	—	—	—	35	338
20. Zimmerleute	2,049	2,595	3,194	8,170	12,889	12,246	5,013	3,036	1,218	7,192
	84,741	115,192	131,657	239,590	441,179	358,889	160,752	135,597	264,160	771,858

[1] Romanische Typographen mit 8686 Fr. pro 1916 erstmals eingerechnet.

Tab. 10.

Ausgaben für Unterstützung der Mitglieder bei Krankheit, Invalidität und in Sterbefällen in den Jahren 1910 bis 1919.[1]

Verbände	1910	1911	1912	1913	1914	1915	1916	1917	1918	1919
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
1. Bauarbeiter	230	100	145	150	78	80	57	—	100	195
2. Bekleidungsarbeiter	1,834	2,327	2,142	3,089	1,882	1,045	2,395	2,685	4,338	3,861
3. Buchbinder	7,457	8,831	10,852	10,941	11,462	14,338	18,644	27,132	34,672	21,842
4. Eisenbahner	30,964	26,400	36,200	38,050	53,600	44,955	41,205	98,219	202,350	169,250
5. Gemeinde- und Staatsarbeiter	—	—	—	—	—	—	—	—	11,100	12,550
6. Handels-, Transp. u. Lebensmittelarb.	5,501	110	10,878	11,856	10,006	10,197	22,190	46,339	127,538	105,290
7. Heizer und Maschinisten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Holzarbeiter	27,610	26,374	39,741	57,946	55,202	57,627	43,908	55.912	135,689	99,883
9. Hutarbeiter	931	863	526	999	939	951	884	659	2,130	882
10. Lederarbeiter	5,256	5,937	6,002	4,955	3,268	1,921	2,498	2,669	12,746	10,253
11. Lithographen	14,591	18,927	17,986	27,320	21,410	30,349	27,651	37,420	62,713	32,040
12. Maler und Gipser	9,052	10,112	8,022	8,595	5,312	4,799	3,256	3,741	5,898	5,030
13. Metall- und Uhrenarbeiter	122,750	183,357	147,886	189,900	169,143	186,824	300,113	471,731	1,405,682	860,005
14. Papier- u. Hilfsarb. im graph. Gewerbe	9,085	10,464	7,010	7,419	9,907	7,385	14,065	18,541	47,542	51,596
15. Stein- und Tonarbeiter	1,295	871	1,505	962	1,015	806	203	275	279	9,083
16. Textil-Fabrikarbeiter	3,063	6,455	11,135	9,930	7,915	642	135	138	583	476
17. Textil-Heimarbeiter	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18. Typographen	179,233	184,351	193,181	217,490	213,969	183,107	240,176	294,863	405,827	273,748
19. Zahntechniker	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Zimmerleute	5,201	6,090	7,072	7,729	6,926	6,251	3,487	3,684	14,819	16,541
	424,053	491,569	500,283	597,331	572,034	551,277	720,867	1,064,008	2,474,006	1,672,525

[1] 1918 und 1919 auch Unfallunterstützung inbegriffen.

Tab. 11.

Ausgaben für Streiks, Lohnbewegungen und Massregelungen in den Jahren 1910 bis 1919.

Verbände	1910	1911	1912	1913	1914	1915	1916	1917	1918	1919
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
1. Bauarbeiter	13,156	634	62	7,200	1,486	—	1,186	25,218	24,424	95,675
2. Bekleidungsarbeiter	32,314	22,525	147	16,214	43,560	290	5,365	3,695	3,450	96,795
3. Buchbinder	20	187	650	777	920	33,361	12,705	22,524	22,398	6,869
4. Eisenbahner	—	—	—	53	—	168	175	30	5,669	81,482
5. Gemeinde- und Staatsarbeiter	—	614	3,527	712	—	40	759	—	1,739	13,441
6. Handels-, Transp.- u. Lebensmittelarb.	153,888	5,314	5,644	11,440	6,168	8,051	17,199	19,051	36,076	34,846
7. Heizer und Maschinisten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Holzarbeiter	25,116	55,485	35,125	36,361	54,891	8,784	775	84,362	133,753	165,310
9. Hutarbeiter	—	100	668	—	175	47	—	1,230	2,900	795
10. Lederarbeiter	10,843	2,083	21,279	15,152	4,127	—	408	2,695	27,590	32,251
11. Lithographen	3,264	1,170	1,775	2,850	9,515	572	5,275	9,272	—	2,030
12. Maler und Gipser	42,229	6,216	131,524	2,027	77	397	162	1,316	17,175	37,089
13. Metall- und Uhrenarbeiter	269,381	70,918	154,711	104,263	608,549	1,192	30,348	234,032	588,825	505,289
14. Papier- u. Hilfsarb. im graph. Gewerbe	—	35	195	639	830	50	1,127	31,741	10,279	12,573
15. Stein- und Tonarbeiter	2,871	14,106	20,219	730	361	513	726	1,130	3,284	11,253
16. Textil-Fabrikarbeiter	525	25,867	2,772	103,351	3,118	—	933	6,631	28,067	135,834
17. Textil-Heimarbeiter	—	—	—	—	—	—	—	—	24	—
18. Typographen	942	—	1,307	4,372	1,484	—	79,435	33,206	10,883	25,177
19. Zahntechniker	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Zimmerleute	549	5,130	1,273	2,331	20	166	107	9,190	28,635	32,602
	555,098	210,384	380,878	308,472	735,281	53,631	156,685	485,323	945,171	1,289,311

Tab. 12.

Ausgaben für Verwaltung, Delegationen und Agitation (inklusive Drucksachen, aber ohne Verbandsorgane) in den Jahren 1910 bis 1919.

Verbände	1910	1911	1912	1913	1914	1915	1916	1917	1918	1919
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
1. Bauarbeiter	15,209	12,062	10,734	21,965	17,916	6,060	6,520	7,553	15,561	27,473
2. Bekleidungsarbeiter	8,399	8,790	10,905	11,551	8,372	7,096	8,657	12,251	17,591	21,850
3. Buchbinder	2,542	5,244	4,252	6,321	9,290	15,056	9,811	10,843	14,679	20,300
4. Eisenbahner	17,690	20,296	29,804	34,618	34,933	34,776	44,642	72,224	106,619	223,395
5. Gemeinde und Staatsarbeiter	4,760	4,450	4,255	5,856	5,083	6,466	6,623	8,268	32,045	48,474
6. Handels-, Transp.- u. Lebensmittelarb.	43,341	37,812	50,454	68,595	52,469	52,671	52,349	68,878	106,564	175,905
7. Heizer und Maschinisten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Holzarbeiter	27,931	22,186	32,758	32,813	29,176	20,680	24,968	24,991	56,797	63,902
9. Hutarbeiter	676	627	552	575	316	698	581	525	1,671	624
10. Lederarbeiter	6,226	4,667	12,128	11,286	10,174	6,943	5,460	11,240	16,749	24,284
11. Lithographen	8,298	8,032	9,465	11,166	11,486	9,941	8,991	9,813	11,202	13,306
12. Maler und Gipser	13,672	11,278	22,251	16,663	11,145	2,323	3,407	4,848	11,533	15,194
13. Metall- und Uhrenarbeiter	95,288	93,409	93,598	103,297	93,366	113,200	173,179	240,588	486,072	723,482
14. Papier- u. Hilfsarb. im graph. Gewerbe	1,684	2,363	2,381	6,207	6,576	5,120	10,423	9,834	15,237	17,309
15. Stein- und Tonarbeiter	11,585	14,904	11,662	13,697	6,443	4,753	4,627	6,579	10,919	14,803
16. Textil-Fabrikarbeiter	24,168	24,756	22,748	25,459	19,823	20,137	26,493	25,310	50,247	90,869
17. Textil-Heimarbeiter	—	—	—	—	—	—	—	7,444	7,087	10,095
18. Typographen	15,627	13,684	28,013	30,649	25,718	26,615	24,758	31,260	30,315	59,421
19. Zahntechniker	—	—	—	—	—	—	—	—	1,615	4,172
20. Zimmerleute	9,144	6,894	8,696	7,912	9,493	7,721	7,833	7,385	14,049	14,794
	306,240	291,454	354,656	408,630	351,779	340,256	419,322	559,834	1,006,552	1,569,652

Tab. 13.

Lohnbewegungen im Jahre 1919.

Verbände	Zahl der Lohnbewegungen und Streiks	An der Bewegung beteiligt		Organisiert		Resultat			
		Total	davon Frauen	Total	davon Frauen	Erfolg	Teilerfolg	ohne Erfolg	nicht erledigt
1. Bauarbeiter	94	11,760	—	7,070	—	78	12	2	2
2. Bekleidungsarbeiter	28	7,687	4,192	2,765	1,113	12	13	2	1
3. Buchbinder	7	3,023	1,649	2,263	979	3	4	—	—
4. Eisenbahner	38	116,035	—	116,035	—	4	20	4	10
5. Gemeinde- und Staatsarbeiter[1]	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Handels-, Transp.- u. Lebensmittelarb.	322	54,289	18,633	27,827	8,993	231	89	2	—
7. Heizer und Maschinisten	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Holzarbeiter	203	14,366	75	11,812	62	162	31	10	—
9. Hutarbeiter	13	407	—	407	—	—	13	—	—
10. Lederarbeiter	76	11,699	4,753	6,938	2,104	9	65	1	1
11. Lithographen	1	800	—	800	—	1	—	—	—
12. Maler und Gipser	54	3,634	—	3,005	—	29	25	—	—
13. Metall- und Uhrenarbeiter	724	128,269	7,802	92,797	4,531	242	400	82	—
14. Papier- u. Hilfsarb. im graph. Gewerbe[1]	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15. Stein- und Tonarbeiter	79	4,270	337	3,991	253	76	2	1	—
16. Textil-Fabrikarbeiter	256	64,491	43,256	21,672	13,641	79	148	14	15
17. Textil-Heimarbeiter	2	5,166	2,246	2,805	1,174	2	—	—	—
18. Typographen	4	10,948	—	10,948	—	3	1	—	—
19. Zahntechniker	3	41	5	41	5	2	1	—	—
20. Zimmerleute	52	3,575	—	3,107	—	6	44	2	—
	1956	440,460	82,948	314,283	32,855	939	868	120	29

[1] Waren keine Angaben erhältlich.

Tab. 14.

Lohnbewegungen, Streiks und

Verbände	Zahl und Umfang der Bewegungen					Davon waren			
						Bewegungen ohne Arbeitseinstellung			
	Zahl	Orte	Betriebe	mit zusammen Arbeitern	davon organisiert	Zahl	Orte	Betriebe	Arbeiter
1. Bauarbeiter	94	64	—	11,760	7,070	67	47	—	8,312
2. Bekleidungsarbeiter	28	33	889	*1 7,687	2,765	24	33	607	7,011
3. Buchbinder	7	25	612	2 3,023	2,263	7	25	612	3,023
4. Eisenbahner	38	—	—	116,035	116,035	38	—	—	116,035
5. Gemeinde- und Staatsarbeiter	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Handels-, Transp.- u. Lebensmittelarb.	322	60	9,112	3 54,289	27,827	309	59	9,095	53,083
7. Heizer und Maschinisten	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Holzarbeiter	203	259	1,284	4 14,366	11,812	154	—	—	12,103
9. Hutarbeiter	13	13	34	407	407	13	13	34	407
10. Lederarbeiter	76	44	194	5 11,699	6,938	65	37	154	11,092
11. Lithographen	1	13	126	800	800	1	13	126	800
12. Maler und Gipser	54	52	1,056	3,634	3,005	43	46	794	2,511
13. Metall- und Uhrenarbeiter	724	86	2,711	6 128,269	92,797	657	81	2,513	123,378
14. Papier- u. Hilfsarb. im graph. Gewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15. Stein- und Tonarbeiter	79	35	262	7 4,270	3,991	65	31	231	3,631
16. Textil-Fabrikarbeiter	256	101	396	8 64,491	21,672	223	83	346	58,256
17. Textil-Heimarbeiter	2	—	—	9 5,166	2,805	2	—	—	5,166
18. Typographen	4	32	—	10,948	10,948	2	32	—	10,408
19. Zahntechniker	3	2	30	10 41	41	3	2	30	41
20. Zimmerleute	52	35	386	3,575	3,107	46	32	292	3,066
	1956	—	17,092	440,460	314,283	1719	—	14,834	418,323

* Die unter 1—10 aufgeführten Zahlen bedeuten die Anzahl der an den Bewegungen beteiligten Arbeiterinnen. [1] 4192, [2] 1649,

stützung gegenüberstellt, die Bekleidungsindustrie und die Metallarbeiter die hartnäckigsten Kämpfe zu bestehen hatten. Ziemlich stark wurden auch die Bauarbeiter in Mitleidenschaft gezogen, doch hielt sich bei diesen die Summe der ausbezahlten Unterstützungen infolge der besonderen Verhältnisse in erträglichen Grenzen.

Jahr	Streiks	Beteiligte	Aussperr.	Beteiligte	Streiktage	Unterstützung
1911	79	3,735	6	285	55,870	177,002
1912	54	4,002	11	1005	108,878	363,818
1913	57	5,707	7	273	102,537	224,820
1914	27	1,353	4	1785	255,284	703,973
1915	9	1,234	3	313	29,521	58,349
1916	34	3,328	1	2	32,597	141,843
1917	136	13,109	4	350	158,654	556,771
1918	264	24,318	4	64	289,860	1,057,617
1919	233	21,294	4	843	337,801	1,289,810

In der Gesamtzahl der Streiks ist gegen das Vorjahr eine geringe Abnahme zu verzeichnen, sowohl was die Zahl der Streiks als die Zahl der Beteiligten betrifft. Dagegen sind die Streiks länger und teurer geworden. Der Widerstand der Unternehmer gegen die Forderungen der Arbeiter hat sich verschärft. Anderseits mussten die Verbandskassen dem grössern Aufwand für die gesamte Lebenshaltung Rechnung tragen. Die durchschnittliche Tagesunterstützung betrug 1911: Fr. 3.11; 1912: Fr. 3.25; 1913: Fr. 2.19; 1914: Fr. 2.82; 1915: Fr. 1.94; 1916: Fr. 4.35; 1917: Fr. 3.75; 1918: Fr. 3.65; 1919: Fr. 3.85. Man bemerkt in der Höhe der Unterstützung bedeutende Differenzen. Der niedere Durchschnitt von 1913 ist dem Umstand zuzuschreiben, dass die grössten Streiks auf die schlechtbezahlten Textilarbeiter entfielen. Im Jahre 1915 wurden nur reduzierte Unterstützungen ausbezahlt. Der verhältnismässig hohe Durchschnitt von 1916 ist durch den langen Streik der romanischen Typographen entstanden, die verhältnismässig gut unterstützt wurden. Abgesehen von diesen Unebenheiten ist aber festzustellen, dass sich die Unterstützungssätze bei Streiks konstant nach oben bewegen.

Insgesamt haben an 97 Orten Streiks stattgefunden. Auf unserer Tabelle 15 sind sie in alphabetischer Reihenfolge mit Angabe der ausbezahlten Unterstützungen dargestellt. An den nachgenannten 20 Orten wurden mehr als 10,000 Franken für Streikunterstützung ausbezahlt.

	1919
1. Zürich	295,680
2. Biel	166,058
3. Winterthur	119,426
4. Lengnau	97,598
5. Basel	86,237
6. Bern	84,659

Aussperrungen im Jahre 1919.

	Davon waren								Lohnausfall	Zahl der Unterstützungstage	Unterstützung		Durchschnittsstreiktage
	Streiks				Aussperrungen								
	Zahl	Orte	Betriebe	Arbeiter	Zahl	Orte	Betriebe	Arbeiter			Zentralkasse	Lokalkasse	
1.	27	23	—	3,448	—	—	—	—	659,000	50,699	86,429	—	21
2.	4	3	282	676	—	—	—	—	331,356	29,254	64,016	5,695	32
3.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6.	12	8	16	1,086	1	1	1	120	141,295	16,019	33,835	—	15
7.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8.	49	39	—	2,263	—	—	—	—	474,443	41,723	160,500	40,705	19
9.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10.	11	11	40	607	—	—	—	—	98,852	13,313	28,951	6,150	27
11.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12.	11	9	262	1,123	—	—	—	—	96,083	8,554	29,961	1,623	19
13.	67	38	198	4,891	—	—	—	—	1,451,976	120,764	442,587	169,915	23
14.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15.	13	11	28	627	1	1	3	12	74,350	5,597	10,812	—	11
16.	31	25	42	5,524	2	2	8	711	528,323	36,171	99,028	12,340	16
17.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18.	2	31	—	540	—	—	—	—	34,000	2,430	15,773	—	7
19.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20.	6	8	94	509	—	—	—	—	191,622	13,277	28,512	52,978	30
	233	98	962	21,294	4	—	12	843	4,081,300	337,801	1,000,404	289,406	20

[3] 18,633, [4] 75, [5] 4753, [6] 7802, [7] 337, [8] 43,256, [9] 2246, [10] 5.

Zusammenstellung der Streiks und Aussperrungen nach Berufsgruppen und Ortschaften.

Tab. 15. Ortschaften	Totalbetrag der Unterstützung	Bauarbeiter, Steinarbeiter, Maler, Gipser				Typographen				Handels-, Transport- u. Lebensmittelarb.				Holzarbeiter Zimmerleute				Bekleidungsindustr. Leder- und Hutarb.				Metall- und Uhrenarbeiter				Textilarbeiter Heimarbeiter			
		Streik		Unterstützung		Streik		Unterstützung		Streik		Unterstützung		Streik		Unterstützung		Streik		Unterstützung		Streik		Unterstützung		Streik		Unterstützung	
		Zahl	Beteiligte	Zentralkasse	Lokalkasse	Zahl	Beteiligte	Zentralkasse	Lok.-kasse	Zahl	Beteiligte	Zentralkasse	Lok.-kasse	Zahl	Beteiligte	Zentralkasse	Lokalkasse	Zahl	Beteiligte	Zentralkasse	Lokalkasse	Zahl	Beteiligte	Zentralkasse	Lokalkasse	Zahl	Beteiligte	Zentralkasse	Lokalkasse
	Fr.																												
Aarau	3,722	—	—	—	—	1	20	255	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	108	3,467	—	1	60	—	—
Aarburg	548	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	24	548	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Allschwil	—	2	265	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Amriswil	11,682	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	114	8,156	—	—	—	—	—	1	82	3,386	140
Arbon	5,477	1	85	4,165	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	110	—	2	20	1,154	48	—	—	—	—
Arth-Goldau	684	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	13	684	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Baden	14,594	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	32	727	68	—	—	—	—	1	56	10,972	2,827	—	—	—	—
Bäretswil	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	29	—	—
Baldegg	1,372	1	34	1,372	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Basel	86,237	8	827	15,388	1118	1	56	15	—	2	205	13,163	—	1	4	163	89	—	—	—	—	3	364	31,394	13,656	2	135	11,251	—
Bellinzona	8,277	3	322	2,255	—	2	50	4653	—	—	—	—	—	1	14	1,369	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bern	84,659	—	—	—	—	1	59	690	—	3	761	11,680	—	3	199	22,287	16,842	1	6	72	—	8	151	17,690	8,376	2	147	6,714	308
Biel	166,058	1	300	300	—	1	13	135	—	—	—	—	—	1	102	5,719	1,620	—	—	—	—	4	901	105,733	52,551	—	—	—	—
Binningen	—	1	16	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bodio	3,437	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	138	3,437	—	—	—	—	—
Brugg	8,074	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	65	4,814	3260
Burgdorf	4,239	—	—	—	—	1	5	45	—	—	—	—	—	1	25	3,598	596	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Chaux-de-Fonds	12,516	1	380	—	—	1	16	210	—	—	—	—	—	1	95	11,996	53	—	—	—	—	2	40	257	—	—	—	—	—
Chiasso	—	1	80	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Chur	2,688	—	—	—	—	1	22	255	—	—	—	—	—	1	104	1,147	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	74	1,286	—
Cossonay	1,585	—	—	—	—	—	—	—	—	1	34	1,585	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Davos	4,091	2	74	1,236	235	—	—	—	—	—	—	—	—	2	145	2,588	32	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Delsberg	401	1	23	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	8	241	160	—	—	—	—
Dietikon	—	1	65	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dotzigen	360	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	9	315	45	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Elgg	231	1	8	231	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	78	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Freiburg	2,038	1	200	2,013	—	1	2	25	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Frenkendorf	635	—	—	—	—	—	—	—	—	1	14	635	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gais	638	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	24	550	88
Genf	53,013	—	—	—	—	1	32	1050	—	—	—	—	—	1	87	23,080	4,268	1	5	924	—	2	680	11,807	11,884	—	—	—	—
Giubiasco	517	1	400	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	5	517	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Glattfelden	680	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	60	680	—
Goldach	69	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	43	69	—
Gossau	2,026	1	8	100	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	16	1,776	150	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Herisau	247	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	17	220	27	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Herzogenbuchsee	7,860	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	110	7,860	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Höngg	11,888	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	750	11,888	—
Horgen	383	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	110	383	—
Interlaken	8,592	1	100	415	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	100	5,227	2,950	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kreuzl.-Emmishof	31,258	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	185	3,527	1,298	—	—	—	—	—	—	—	—	1	393	21,719	4714
Küsnacht	17	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	17	—	—	—	—	—
Langenthal	10,530	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	80	8,879	1,651	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Lausanne	22,368	—	—	—	—	1	32	1545	—	1	17	1,331	—	—	—	—	—	2	112	13,819	1100	1	56	3,946	627	—	—	—	—
Lengnau	97,598	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	377	93,461	4,137	—	—	—	—
Lichtensteig	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	150	—	—
Locarno	6,715	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	60	6,715	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Le Locle	4,956	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	12	181	—	—	—	—	—	1	369	4,273	502	—	—	—	—
Lotzwil	1,831	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	41	1,831	—
Lugano	30,627	2	189	3,998	—	2	40	2919	—	—	—	—	—	1	200	17,103	—	2	147	225	—	1	111	6,382	—	—	—	—	—
Luzern	21,110	1	80	2,844	—	1	14	145	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	45	14,019	3,445	1	19	381	276
Maroggia	95	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	29	95	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Martigny	315	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	17	315	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Melano	22	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	22	—	—	—	—	—
Montreux	13,339	1	60	5,140	—	1	2	30	—	—	—	—	—	1	130	6,197	1,972	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Morges	146	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	146	—	—	—	—	—
Mühleberg	31	1	2	31	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Neuchâtel	197	1	30	197	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oberwil	—	1	30	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oerlikon	18,049	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	176	78	1	18	2,689	1360	1	64	9,597	4,149	—	—	—	—
Olten	3,277	1	250	2,688	—	1	9	120	—	—	—	—	—	1	30	394	68	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Peseux	408	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	38	408	—	—	—	—	—
Pratteln	6,887	1	32	3,504	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	32	372	—	2	46	1,738	1273
Pruntrut	1,618	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	26	1,618	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Rheinfelden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	43	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Rikon	660	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	57	660	—
Romanshorn	1,460	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	48	1,256	204	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Rorschach	—	1	60	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Rüti	864	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	8	576	288	—	—	—	—
St. Margrethen	—	1	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
St. Immer	31	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	6	31	—	—	—	—	—
Schaffhausen	5,287	1	52	234	270	1	12	220	—	1	14	—	—	2	123	2,658	764	—	—	—	—	1	6	635	506	—	—	—	—
Schlieren	1,581	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	5	144	31	1	300	1,406	—
Solothurn	5,533	1	300	1,236	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	46	775	184	—	—	—	—	1	32	2,027	1,311	—	—	—	—
Speicher	447	1	50	447	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Steckborn	3,241	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	78	3,084	157	—	—	—	—
Stein a. Rh.	28	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	28	—	—	—	—	—
Stroppel	9,927	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	116	8,577	1350
Täuffelen	330	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	33	330	—	—	—	—	—
Thalwil	2,236	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	550	2,236	—
Thun	650	—	—	—	—	1	4	60	—	—	—	—	—	1	7	590	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Turgi	420	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	5	420	—	—	—	—	—
Uster	5,401	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	60	1,712	—	—	—	—	—	1	67	3,295	394	—	—	—	—
Vevey	1,027	—	—	—	—	1	4	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	11	1,017	—	—	—	—	—
Wädenswil	1,418	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	20	1,270	148	—	—	—	—
Wallenstadt	277	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	9	227	50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wattwil	13,647	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	41	12,842	805	—	—	—	—
Weinfelden	146	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	15	146	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wetzikon	752	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	18	144	539	1	7	69	—
Wildegg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	15	—	—
Winterthur	119,426	3	362	47,513	—	1	11	180	—	—	—	—	—	2	181	15,271	9,922	—	—	—	—	5	360	31,488	9,266	2	508	5,361	425
Zofingen	1,453	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	17	1,453	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zollikofen	3,806	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	100	3,505	301
Zürich	295,680	3	206	7,694	—	1	95	2770	—	3	118	5,442	—	8	451	33,151	47,451	3	663	58,817	9385	9	634	66,221	54,060	4	1354	10,524	165
Zug	5,015	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	49	4,032	983	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zurzach	288	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	240	48	—	—	—	—
Zweidlen	21,643	2	300	21,643	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Tab. 16.

Ergebnisse der Bewe-

Verbände	Arbeitszeitverkürzung				
	in Fällen	in Betrieben	für insgesamt Arbeiter	Stunden	
				pro Arbeiter u. Woche	zusammen pro Woche
1. Bauarbeiter	93	—	11,720	5,4	62,885
2. Bekleidungsarbeiter	17	593	2,145	8,8	18,833
3. Buchbinder	3	550	2,450	3,1	7,627
4. Eisenbahner *	—	—	—	—	—
5. Gemeinde- und Staatsarbeiter *	—	—	—	—	—
6. Handels-, Transport- und Lebensmittelarbeiter	172	5,809	38,102	6,8	257,610
7. Heizer und Maschinisten *	—	—	—	—	—
8. Holzarbeiter	—	1,114	13,138	5,4	70,600
9. Hutarbeiter *	—	—	—	—	—
10. Lederarbeiter	38	127	3,903	4,5	17,497
11. Lithographen	—	—	—	—	—
12. Maler und Gipser	46	890	3,153	4,5	14,159
13. Metall- und Uhrenarbeiter	363	1,443	73,399	6,4	468,768
14. Papier- und Hilfsarbeiter im graphischen Gewerbe *	—	—	—	—	—
15. Stein- und Tonarbeiter	38	101	1,639	5,9	9,658
16. Textil-Fabrikarbeiter	102	288	47,351	9,0	425,958
17. Textil-Heimarbeiter *	—	—	—	—	—
18. Typographen	1	—	550	2	1,100
19. Zahntechniker	3	30	41	4	164
20. Zimmerleute	23	180	1,588	4,1	6,480
	899	11,125	199,179	6,8	1,361,339

* Wurde keine Statistik geführt.

Tab. 18

Die Mitglieder der Gewerkschaftsverbände

Verbände	Aargau	Appenzell	Baselstadt	Baselland	Bern	Freiburg	Genf	Glarus	Graubünden
1. Bauarbeiter	250	93	965	40	1,824	—	70	—	63
2. Bekleidungsarbeiter	44	7	170	—	579	12	55	—	35
3. Buchbinder	69	—	101	—	592	70	44	—	18
4. Eisenbahner	1,463	247	2,045	79	6,953	759	1267	51	1514
5. Gemeinde- und Staatsarbeiter	320	—	1,011	125	1,520	7	—	55	147
6. Handels-, Transport- u. Lebensmittelarb.	1,839	—	2,965	149	3,159	45	1375	66	188
7. Heizer und Maschinisten	59	—	193	42	239	—	—	—	—
8. Holzarbeiter	975	43	1,054	122	2,4 9	104	337	77	225
9. Hutarbeiter	9	—	—	—	62	—	162	—	—
10. Lederarbeiter	2,077	—	272	118	466	12	83	—	6
11. Lithographen	69	14	90	—	192	—	49	—	—
12. Maler und Gipser	39	15	569	79	457	27	—	16	31
13. Metall- und Uhrenarbeiter	5,142	81	2,955	1585	20,234	339	3518	134	252
14. Papier- und Hilfsarb. im graph. Gewerbe	173	39	269	—	436	66	35	—	196
15. Stein- und Tonarbeiter	299	—	115	300	426	3	—	—	4
16. Textil-Fabrikarbeiter	2,385	834	5,029	553	1,859	—	—	411	72
17. Textil-Heimarbeiter	—	1754	—	—	—	—	—	—	—
18. Typographen	214	—	554	—	989	28	343	28	142
19. Zahntechniker	—	—	32	—	40	—	—	—	—
20. Zimmerleute	109	63	363	—	439	—	85	—	—
	15,535	3190	18,752	3192	42,875	1472	7423	838	2893

gungen im Jahre 1919.

	Lohnerhöhungen					Verschiedene Zuschläge			Ferien				Tarifvertrag		
	in Fällen	in Betrieben	für insgesamt Arbeiter	pro Arbeiter und Woche	zusammen pro Woche	in Fällen	in Betrieben	für insgesamt Arbeiter	in Fällen	in Betrieben	für insgesamt Arbeiter	Tage pro Arbeiter im Jahr	in Fällen	für Betriebe	für Arbeiter
				Fr.	Fr.										
1.	92	—	11,620	16.70	194,285	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2.	23	689	2,522	11.40	28,804	3	132	152	5	106	172	4—12	15	670	2,160
3.	6	502	1,938	10.80	20,998	—	—	—	—	—	—	—	1	550	2,450
4.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6.	302	3577	29,786	8.41	250,591	—	—	—	78	2704	9,315	3—12	90	2212	12,495
7.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8.	—	1284	13,942	13.—	181,447	—	—	—	—	700	6,000	3—6	9	700	6,000
9.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10.	66	153	5,323	8.50	45,403	—	—	—	25	27	3,049	2½—6	16	87	1,233
11.	1	126	800	21.—	16,800	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12.	54	1056	3,634	16.10	58,610	—	—	—	2	21	69	1—6	30	825	3,046
13.	431	1568	78,469	5.40	423,836	15	23	2,037	5	5	449	3—12	13	330	1,701
14.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15.	77	150	2,524	20.70	52,224	—	—	—	2	3	52	3—6	9	47	487
16.	166	373	62,861	8.20	519,253	50	59	10,454	52	95	18,306	2—18	1	110	22,500
17.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18.	3	—	5,154	17.—	87,618	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19.	3	28	39	18.—	738	3	28	39	3	28	39	6—18	—	—	—
20.	27	154	1,465	8.90	13,139	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1251	9660	220,077	8.60	1,893,726	71	242	12,682	172	3689	37,451	1—18	184	5531	52,072

nach Kantonen am 31. Dezember 1919.

	Luzern	Neuenburg	Nidwalden	Schaffhausen	Schwyz	Solothurn	St. Gallen	Tessin	Thurgau	Uri	Waadt	Wallis	Zug	Zürich	Total
1.	185	379	—	7	24	323	480	515	216	45	97	—	—	1,462	7,038
2.	63	115	—	16	—	7	89	107	36	—	123	—	7	1,713	3,178
3.	37	71	—	9	—	20	129	38	77	—	261	—	—	156	1,692
4.	2238	841	34	200	887	2,433	3,436	2585	1100	539	3593	776	88	5,921	39,049
5.	—	252	—	142	—	35	66	88	174	—	22	—	—	3,801	7,765
6.	341	1,036	—	230	—	253	477	1446	299	29	1506	—	—	3,640	19,043
7.	—	—	—	67	21	43	116	—	—	—	—	—	—	—	780
8.	238	326	—	310	60	316	689	453	406	—	733	99	45	2,808	11,829
9.	—	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	141	385
10.	12	—	—	97	—	242	77	155	546	—	181	—	—	1,359	5,703
11.	—	33	—	—	27	17	47	—	—	—	147	—	—	381	1,066
12.	54	109	—	122	—	75	128	93	9	—	51	—	25	603	2,502
13.	1277	13,583	—	2634	—	7,982	1,653	1039	2565	143	2335	734	864	15,798	84,847
14.	50	74	—	—	—	496	36	71	9	—	100	—	89	681	2,820
15.	41	56	80	—	—	18	174	—	—	—	42	—	—	358	1,916
16.	1002	—	—	515	38	170	2,385	53	1804	—	—	—	155	6,726	23,991
17.	—	—	—	—	—	—	986	—	65	—	—	—	—	—	2,805
18.	194	182	—	73	51	166	370	96	106	—	457	23	—	1,138	5,154
19.	12	11	—	—	—	14	—	—	—	—	—	—	—	206	315
20.	18	—	—	43	—	70	111	—	26	—	—	—	23	360	1,710
	5762	17,079	114	4465	1108	12,680	11,449	6739	7438	756	9648	1632	1296	47,252	223,588

	1919
7. Genf	53,013
8. Kreuzlingen	31,258
9. Lugano	30,627
10. Lausanne	22,368
11. Zweidlen	21,643
12. Luzern	21,110
13. Oerlikon	18,049
14. Baden	14,594
15. Wattwil	13,647
16. Montreux	13,339
17. La Chaux-de-Fonds	12,516
18. Höngg	11,888
19. Amriswil	11,682
20. Langenthal	10,530

Wir haben im letztjährigen Bericht darauf hingewiesen, dass die Verlegung des Schwergewichts der Bewegung in die Unionen, die naturnotwendig die Zertrümmerung der Verbände zur Folge hätte, für die Unionen ihre schweren finanziellen Konsequenzen haben müsste. Unser Auszug über die Verteilung der Streikkosten bestätigt diese Feststellung auch für 1919. Die Kosten für die gesamten Streiks sind von den 390 Orten, an denen Gewerkschaften bestehen, aufgebracht worden. Die Streikausgaben verteilen sich aber auch nicht gleichmässig. 20 Orte haben davon 88 % beansprucht; der Rest verteilt sich auf 77 Streikorte.

Die Verteilung der Streikkosten auf die Kantone ergibt im grossen ganzen ein ähnliches Bild wie für das letzte Jahr. Zürich, Bern und Basel marschieren an der Spitze.

Kanton	Mitgliederzahl 1919	Streikunterstützung 1919	Streikunterstützung 1918
Aargau	15,535	40,398	30,179
Appenzell	3,190	1,322	2,228
Baselstadt	18,752	86,237	195,706
Baselland	3,192	7,522	3,058
Bern	42,875	388,594	130,191
Freiburg	1,472	2,038	6,354
Genf	7,423	53,013	15,916
Glarus	838	—	6,653
Graubünden	2,893	6,779	4,982
Luzern	5,762	21,110	8,855
Neuenburg	17,079	18,077	66,554
Schaffhausen	4,465	5,315	12,803
Schwyz	1,108	684	3,327
Solothurn	12,680	8,810	69,707
St. Gallen	11,449	16,019	66,083
Tessin	6,739	49,690	46,371
Thurgau	7,438	53,264	16,626
Unterwalden	114	—	—
Uri	756	—	177
Waadt	9,648	38,873	4,722
Wallis	1,632	315	2,028
Zug	1,296	5,015	16,182
Zürich	47,252	480,892	340,172

Tab. 17.

Jahr	Arbeitszeitverkürzung pro Woche Stunden	Lohnerhöhung pro Woche Franken	Verträge		
			Zahl	Betriebe	Arbeiter
1911	15,882	25,807	152	1843	10,864
1912	16,941	52,697	141	1847	12,620
1913	12,295	27,009	—	—	—
1914	5,538	6,309	—	—	—
1915	5,863	24,892	—	—	—
1916	24,996	320,123	—	—	—
1917	80,758	854,782	363	3818	44,557
1918	320,614	2,562,064	202	2414	15,274
1919	1,361,339	1,893,726	184	5531	52,072

Die Ergebnisse der Bewegungen sind in den Tabellen 16 und 17 dargestellt. Im Vordergrund steht diesmal die Arbeitszeitverkürzung. Wenn hier gesagt ist, dass 199,179 Arbeiter eine Arbeitszeitverkürzung von rund 6,8 Stunden pro Woche erreicht haben, so ist das nur die halbe Wahrheit. In Wirklichkeit dürfte die Zahl der Arbeiter, die zu der 48stundenwoche gekommen sind, doppelt so hoch sein. Der hier nicht registrierten Hälfte ist die Arbeitszeitverkürzung allerding ohne eigenes Zutun in den Schoss gefallen. Auch die Lohnerhöhungen haben einen erklecklichen Betrag erreicht, doch mag die Arbeiterschaft dieser Lohnerhöhungen kaum mehr froh werden, da in ihrem Gefolge die Schraube der Verteuerung sofort mit verstärkter Gewalt wieder einsetzt. Und doch! Hätte die Arbeiterschaft fatalistisch alles über sich ergehen lassen, die Lage hätte sich zur Unerträglichkeit verschlechtert. In verstärktem Masse, und auch das ist — wie die Arbeitszeitverkürzung — eine bleibende Errungenschaft, hat die Bewegung für Ferien eingesetzt, und es ist eine erhebliche Zahl von Arbeitern, die im Jahre 1919 in den Genuss eines Erholungsurlaubs gekommen ist. Ebenso hat der Tarifvertrag trotz aller Gegenpropaganda im Berichtsjahre an Boden gewonnen. Die Zahl der abgeschlossenen Verträge ist allerdings nicht so hoch wie im Vorjahr, dagegen umfassen sie sowohl mehr Betriebe als Arbeiter. An Stelle von lokalen Arbeitsverträgen treten eben immer mehr Landestarifverträge; auch beginnt der Vertrag sich in der Grossindustrie einzubürgern.

Am Schlusse unseres Berichts angelangt, dürfen wir mit Genugtuung feststellen, dass die schweizerischen Gewerkschaftsverbände im Jahre 1919 durchaus auf der Höhe ihrer Aufgabe standen und ein gewaltiges Stück Arbeit für die Interessen des werktätigen Volkes geleistet haben. Wenn heute versucht wird, den Mitgliedern der Gewerkschaften klarzumachen, das sei alles nebensächlich und unbedeutend, wenn versucht wird, ihnen andere Formen der Wahrnehmung ihrer Interessen mundgerecht zu machen, so mögen sie diesen Bericht einmal ernstlich zur

Hand nehmen und das dargestellte Material verarbeiten, und sie mögen das Ergebnis mit den Taten derjenigen vergleichen, die ihnen so reichlich schöne Worte spenden. Um den Ausfall der Entscheidung sind wir dann keinen Augenblick besorgt. Aber wehe der Arbeiterschaft, wenn sie heute, da die Reaktion ihre Pläne zu verwirklichen trachtet, ihre Kräfte im Bruderkrieg erschöpft! Nicht Stillstand, sondern Verlust bereits erkämpfter Positionen wird die Folge sein. Bauen wir zielbewusst weiter an unsern Gewerkschaften, die sich im Kampfe bewährt haben, und sammeln wir alle uns noch fernstehenden Proleten um unsere Fahne. Das ist die beste Taktik, die uns frommt, eine Taktik, die mit Sicherheit zum Ziele führt.

Die Mitglieder der Gewerkschaftsverbände

Orte	Bau-arbeiter	Bekleid.-Industrie und verwandte Berufe	Buch-binder	Eisen-bahner	Ge-meinde- und Staats-arbeiter	Handels-, Transport- und Lebens-mittelarb.	Heizer und Maschi-nisten	Holz-arbeiter	Hut-arbeiter	Leder-arbeiter
Kanton Aargau.										
1. Aarau	50	25	69	448	127	101	—	256	—	1972
2. Aarburg	—	—	—	—	—	—	—	10	—	58
3. Aargau	—	—	—	211	—	—	—	—	—	—
4. Baden	82	19	—	108	22	27	—	48	—	36
5. Baldegg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Beinwil	—	—	—	—	—	176	—	—	—	—
7. Bremgarten	—	—	—	30	—	—	—	4	—	—
8. Brugg	25	—	—	510	—	19	—	63	—	—
9. Burg	—	—	—	—	—	138	—	—	—	—
10. Freiamt	—	—	—	65	—	—	—	—	—	—
11. Gontenschwil	—	—	—	—	—	25	—	—	—	—
12. Kaiseraugst	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Koblenz	—	—	—	18	—	—	—	—	—	—
14. Kölliken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15. Königsfelden	—	—	—	—	62	—	—	—	—	—
16. Kulm	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. Laufenburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18. Lenzburg	—	—	—	—	—	275	—	184	—	—
19. Mägenwil	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Menziken	—	—	—	—	—	223	—	—	—	—
21. Möhlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Murgenthal	—	—	—	—	—	—	—	45	—	—
23. Niederlenz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
24. Reinach	—	—	—	—	—	469	—	46	—	—
25. Rheinfelden	46	—	—	—	109	264	32	30	—	11
26. Rothrist	—	—	—	—	—	—	—	79	—	—
27. Safenwil	—	—	—	—	—	—	—	39	—	—
28. Seon	—	—	—	—	—	95	—	—	—	—
29. Siggenthal	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30. Stroppel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. Turgi	—	—	—	—	—	9	—	—	—	—
32. Uerkheim-Bottenwil	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. Wettingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34. Wildegg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35. Wohlen	—	—	—	20	—	—	—	—	9	—
36. Wynental	—	—	—	53	—	—	—	—	—	—
37. Zofingen	35	—	—	—	—	18	—	153	—	—
38. Zurzach	12	—	—	—	—	—	27	18	—	—
	250	44	69	1463	320	1839	59	975	9	2077
Kanton Appenzell.										
1. Appenzell	—	—	—	—	—	—	—	8	—	—
2. Berg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Bühler	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Gais	—	—	—	65	—	—	—	—	—	—
5. Grub	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Heiden	12	—	—	27	—	—	—	—	—	—
7. Herisau	54	7	—	155	—	—	—	35	—	—
8. Hundwil	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Rehetobel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Reute-Oberegg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Schwellbrunn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Speicher	27	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Stein	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. Teufen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15. Trogen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16. Urnäsch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. Wald	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18. Waldstatt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. Wolfhalden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	93	7	—	247	—	—	—	43	—	—

nach Ortschaften am 31. Dezember 1919.

	Litho-graphen	Maler und Gipser	Metall- und Uhren-arbeiter	Papier- und graph. Hilfsarb.	Stein- und Tonarb.	Textil-Fabrikarb.	Textil-Heimarb.	Typo-graphen	Zahn-techniker	Zimmer-leute	Total
1.	69	20	1143	—	85	382	—	214	—	54	5015
2.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	68
3.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	211
4.	—	—	2070	—	—	—	—	—	—	10	2422
5.	—	—	—	—	30	—	—	—	—	—	30
6.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	176
7.	—	—	—	—	—	128	—	—	—	—	162
8.	—	—	520	—	—	308	—	—	—	—	1445
9.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	138
10.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	65
11.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25
12.	—	—	—	56	—	—	—	—	—	—	56
13.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18
14.	—	—	—	—	22	51	—	—	—	—	73
15.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	62
16.	—	—	105	—	—	—	—	—	—	—	105
17.	—	—	90	—	—	—	—	—	—	12	102
18.	—	—	—	117	—	—	—	—	—	33	609
19.	—	—	—	—	45	—	—	—	—	—	45
20.	—	—	262	—	—	—	—	—	—	—	485
21.	—	—	—	—	32	—	—	—	—	—	32
22.	—	—	—	—	—	37	—	—	—	—	82
23.	—	—	—	—	—	27	—	—	—	—	27
24.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	515
25.	—	—	—	—	—	65	—	—	—	—	557
26.	—	—	—	—	—	64	—	—	—	—	143
27.	—	—	—	—	—	73	—	—	—	—	112
28.	—	—	—	—	—	83	—	—	—	—	178
29.	—	—	—	—	40	—	—	—	—	—	40
30.	—	—	—	—	—	89	—	—	—	—	89
31.	—	—	383	—	—	92	—	—	—	—	484
32.	—	—	—	—	—	163	—	—	—	—	163
33.	—	—	—	—	—	183	—	—	—	—	183
34.	—	—	—	—	45	—	—	—	—	—	45
35.	—	4	159	—	—	—	—	—	—	—	192
36.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	53
37.	—	15	160	—	—	640	—	—	—	—	1021
38.	—	—	250	—	—	—	—	—	—	—	307
	69	39	5142	173	299	2385	—	214	—	109	15535
1.	—	—	—	—	—	—	40	—	—	—	48
2.	—	—	—	—	—	—	12	—	—	—	12
3.	—	—	—	—	—	81	48	—	—	—	129
4.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	75
5.	—	—	—	—	—	—	51	—	—	—	51
6.	—	—	—	—	—	—	55	—	—	—	94
7.	14	15	81	39	—	618	21	—	—	25	1064
8.	—	—	—	—	—	—	86	—	—	—	86
9.	—	—	—	—	—	87	130	—	—	—	217
10.	—	—	—	—	—	—	67	—	—	—	67
11.	—	—	—	—	—	—	49	—	—	—	49
12.	—	—	—	—	—	48	234	—	—	12	321
13.	—	—	—	—	—	—	57	—	—	—	57
14.	—	—	—	—	—	—	178	—	—	16	194
15.	—	—	—	—	—	—	128	—	—	—	128
16.	—	—	—	—	—	—	87	—	—	—	87
17.	—	—	—	—	—	—	156	—	—	—	156
18.	—	—	—	—	—	—	80	—	—	—	80
19.	—	—	—	—	—	—	275	—	—	—	275
	14	15	81	39	—	834	1754	—	—	63	3190

Orte	Bau-arbeiter	Bekleid.-Industrie und verwandte Berufe	Buch-binder	Eisen-bahner	Ge-meinde- und Staats-arbeiter	Handels-, Transport- und Lebens-mittelarb.	Heizer und Maschi-nisten	Holz-arbeiter	Hut-arbeiter	Leder-arbeiter
Kanton Baselstadt.										
1. Basel	965	170	101	2045	1011	2965	193	1054	—	272
Kanton Baselland.										
1. Allschwil	—	—	—	—	—	—	—	—	—	97
2. Baselland	—	—	—	—	—	—	42	122	—	—
3. Binningen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Birsfelden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Birsigtal	—	—	—	57	—	—	—	—	—	—
6. Bubendorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Hölstein	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Lausen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Läufelfingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Liestal	20	—	—	—	20	—	—	—	—	21
11. Maisprach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Münchenstein	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Niederdorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. Niederschönthal	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15. Oberwil	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16. Pratteln	20	—	—	—	—	149	—	—	—	—
17. Schweizerhall	—	—	—	—	105	—	—	—	—	—
18. Waldenburg	—	—	—	22	—	—	—	—	—	—
19. Zunzgen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	40	—	—	79	125	149	42	122	—	118
Kanton Bern.										
1. Aarberg	—	—	—	—	—	78	—	—	—	—
2. Aarwangen	—	—	—	74	—	—	—	—	—	—
3. Ausserholligen	—	—	—	73	—	—	—	—	—	—
4. Belp	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Bern	1435	458	497	2236	932	2500	186	960	27	241
6. Berner Oberland	—	—	—	—	—	—	29	—	—	—
7. Bévilard	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Biel	58	103	95	1438	178	215	—	297	—	—
9. Les Breuleux	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Brügg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Büren a. A.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Burgdorf	31	7	—	298	54	82	—	59	—	—
13. Corgémont	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. Courtelary	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15. Delsberg	—	—	—	536	—	—	—	35	—	—
16. Dotzigen	—	—	—	—	—	—	—	45	—	—
17. Emmental	—	—	—	334	—	—	—	—	—	—
18. Erlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. Franches-Montagnes	—	—	—	83	—	—	—	—	—	—
20. Glovelier	—	—	—	51	—	—	—	—	—	—
21. Goumois	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Herzogenbuchsee	—	—	—	—	—	—	—	—	—	132
23. Huttwil	—	—	—	183	—	—	—	39	—	—
24. Interlaken	104	3	—	104	44	5	—	—	—	—
25. Jurassienne	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26. Kallnach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
27. Kirchberg	—	—	—	—	—	—	—	42	—	—
28. Langenthal	70	—	—	57	—	93	—	58	—	—
29. Langnau	—	—	—	70	—	21	—	9	—	—
30. Lengnau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. Lötschberg	—	—	—	660	—	—	—	—	—	—
32. Lotzwil	—	—	—	—	—	—	—	—	—	63
33. Lützelflüh	—	—	—	—	—	—	—	11	35	—
34. Lyss	31	—	—	—	—	—	—	13	—	—
35. Meiringen	—	—	—	83	—	—	—	—	—	—
36. Montfaucon	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
37. Moutier	—	—	—	—	—	—	—	12	—	—
38. Niederbipp	—	—	—	—	—	—	—	16	—	—
39. Noirmont	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

* Inkl. Einzelmitglieder

	Lithographen	Maler und Gipser	Metall- und Uhrenarbeiter	Papier- und graph. Hilfsarb.	Stein- und Tonarb.	Textil-Fabrikarb.	Textil-Heimarb.	Typographen	Zahntechniker	Zimmerleute	Total
1.	90	569	2955	269	115	5029	—	554	32	*363	18752
1.	—	—	—	—	198	—	—	—	—	—	295
2.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	164
3.	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	3
4.	—	—	—	—	13	—	—	—	—	—	13
5.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	57
6.	—	—	33	—	—	—	—	—	—	—	33
7.	—	—	216	—	—	—	—	—	—	—	216
8.	—	—	—	—	38	—	—	—	—	—	38
9.	—	78	—	—	—	—	—	—	—	—	78
10.	—	1	64	—	—	—	—	—	—	—	126
11.	—	—	85	—	—	—	—	—	—	—	85
12.	—	—	809	—	—	—	—	—	—	—	809
13.	—	—	99	—	—	—	—	—	—	—	99
14.	—	—	—	—	—	227	—	—	—	—	227
15.	—	—	—	—	19	—	—	—	—	—	19
16.	—	—	170	—	29	326	—	—	—	—	694
17.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	105
18.	—	—	55	—	—	—	—	—	—	—	77
19.	—	—	54	—	—	—	—	—	—	—	54
	—	79	1585	—	300	553	—	—	—	—	3192
1.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	78
2.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	74
3.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	73
4.	—	—	—	—	—	59	—	—	—	—	59
5.	192	346	*3826	*154	66	954	—	720	25	299	16054
6.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	29
7.	—	—	78	—	—	—	—	—	—	—	78
8.	—	15	5647	28	60	—	—	96	15	—	8245
9.	—	—	55	—	—	—	—	—	—	—	55
10.	—	—	68	—	—	—	—	—	—	—	68
11.	—	—	409	—	—	—	—	—	—	—	409
12.	—	26	138	—	—	117	—	51	—	41	904
13.	—	—	375	—	—	—	—	—	—	—	375
14.	—	—	—	33	—	—	—	—	—	—	33
15.	—	2	500	—	—	—	—	—	—	—	1073
16.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	45
17.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	334
18.	—	—	90	—	—	—	—	—	—	—	90
19.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	83
20.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	51
21.	—	—	13	—	—	—	—	—	—	—	13
22.	—	—	—	—	—	115	—	—	—	—	247
23.	—	—	175	—	—	—	—	—	—	6	403
24.	—	18	50	—	—	—	—	27	—	—	355
25.	—	—	—	—	—	—	—	47	—	—	47
26.	—	—	120	—	—	—	—	—	—	—	120
27.	—	—	117	—	—	—	—	—	—	—	159
28.	—	24	226	—	272	142	—	—	—	—	942
29.	—	3	25	—	—	27	—	24	—	11	190
30.	—	—	506	—	—	—	—	—	—	—	506
31.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	660
32.	—	—	—	—	—	41	—	—	—	—	104
33.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	55
34.	—	—	300	—	—	—	—	—	—	23	367
35.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	83
36.	—	—	49	—	—	—	—	—	—	—	49
37.	—	—	263	—	—	—	—	—	—	—	275
38.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16
39.	—	—	230	—	—	—	—	—	—	—	230

Orte	Bau-arbeiter	Bekleid.-Industrie und verwandte Berufe	Buch-binder	Eisen-bahner	Ge-meinde- und Staats-arbeiter	Handels-, Transport- und Lebens-mittelarb.	Heizer und Maschi-nisten	Holz-arbeiter	Hut-arbeiter	Leder-arbeiter
40. Oberburg	—	—	—	—	—	—	—	71	—	—
41. Pieterlen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
42. Pruntrut	—	—	—	42	—	—	—	38	—	—
43. Reconvilier	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44. Roggwil	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
45. Rohrbach	—	—	—	—	—	73	—	—	—	—
46. Saignelégier	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
47. St-Imier	—	—	—	7	—	24	24	22	—	—
48. Schwarzenburg	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—
49. Seeland	—	—	—	36	—	—	—	—	—	—
50. Spiez	—	—	—	157	—	—	—	—	—	—
51. Täuffelen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
52. Tavannes	—	—	—	—	—	—	—	44	—	—
53 Thörishaus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
54. Thun	75	8	—	148	312	68	—	638	—	30
55. Tramelan	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56. Utzenstorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
57. Worb	—	—	—	82	—	—	—	—	—	—
58. Worblaufen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
59. Zweilütschinen	—	—	—	201	—	—	—	—	—	—
	1824	579	592	6953	1520	3159	239	2409	62	466
Kanton Freiburg.										
1. Bulle	—	—	—	—	—	—	—	30	—	—
2. Cressier	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Freiburg	—	12	70	759	7	45	—	47	—	12
4. Glâne	—	—	—	—	—	—	—	27	—	—
5. Marly	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Montilier	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	12	70	759	7	45	—	104	—	12
Kanton Genf.										
1. Chêne-Bourg	—	—	—	—	—	37	—	—	—	—
2. Genève	70	55	44	1267	—	1297	—	337	162	83
3. Versoix	—	—	—	—	—	41	—	—	—	—
	70	55	44	1267	—	13.5	—	337	162	83
Kanton Glarus.										
1. Diesbach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Ennetbühls	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Glarus	—	—	—	25	25	66	—	77	—	—
4. Linthal	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Löntsch	—	—	—	—	30	—	—	—	—	—
6. Näfels	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Netstal	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Riedern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Schwanden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Sernfthal	—	—	—	26	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	51	55	66	—	77	—	—
Kanton Graubünden.										
1. Arosa	6	3	—	—	—	—	—	35	—	—
2. Bernina	—	—	—	149	—	—	—	—	—	—
3. Chur	45	22	18	606	129	173	—	122	—	—
4. Davos	12	10	—	—	18	15	—	68	—	6
5. Engadin	—	—	—	41	—	—	—	—	—	—
6. Landquart	—	—	—	184	—	—	—	—	—	—
7. Mesocco	—	—	—	28	—	—	—	—	—	—
8. Pontresina	—	—	—	41	—	—	—	—	—	—
9. Rhätische Bahnen	—	—	—	382	—	—	—	—	—	—
10. Samaden	—	—	—	83	—	—	—	—	—	—
11. Süs	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Thusis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	63	35	18	1514	147	188	—	225	—	6

	Lithographen	Maler und Gipser	Metall- und Uhrenarbeiter	Papier- und graph. Hilfsarb.	Stein- und Tonarb.	Textil-Fabrikarb.	Textil-Heimarb.	Typographen	Zahntechniker	Zimmerleute	Total
40.	—	—	245	—	—	—	—	—	—	—	316
41.	—	—	300	—	—	11	—	—	—	—	311
42.	—	—	410	—	—	—	—	—	—	—	490
43.	—	—	100	—	—	—	—	—	—	—	100
44.	—	—	—	—	28	366	—	—	—	—	394
45.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	73
46.	—	—	140	—	—	—	—	—	—	—	140
47.	—	—	2310	—	—	—	—	—	—	—	2387
48.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20
49.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	36
50.	—	—	65	—	—	—	—	—	—	—	222
51.	—	—	98	—	—	—	—	—	—	—	98
52.	—	—	1056	—	—	—	—	—	—	—	1100
53.	—	—	—	—	—	27	—	—	—	—	27
54.	—	23	943	—	—	—	—	24	—	10	2279
55.	—	—	1201	—	—	—	—	—	—	—	1201
56.	—	—	—	138	—	—	—	—	—	—	138
57.	—	—	106	—	—	—	—	—	—	40	228
58.	—	—	—	83	—	—	—	—	—	—	83
59.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	201
	192	457	20234	436	426	1859	—	989	40	439	42875
1.	—	—	63	—	—	—	—	—	—	—	93
2.	—	—	10	—	—	—	—	—	—	—	10
3.	—	27	79	—	3	—	—	28	—	—	1089
4.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27
5.	—	—	—	66	—	—	—	—	—	—	66
6.	—	—	187	—	—	—	—	—	—	—	187
	—	27	339	66	3	—	—	28	—	—	1472
1.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	37
2.	49	—	3518	35	—	—	—	343	—	85	7345
3.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	41
	49	—	3518	35	—	—	—	343	—	85	7423
1.	—	—	—	—	—	53	—	—	—	—	53
2.	—	—	16	—	—	—	—	—	—	—	16
3.	—	16	—	—	—	46	—	28	—	—	283
4.	—	—	—	—	—	63	—	—	—	—	63
5.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30
6.	—	—	40	—	—	40	—	—	—	—	80
7.	—	—	78	—	—	—	—	—	—	—	78
8.	—	—	—	—	—	78	—	—	—	—	78
9.	—	—	—	—	—	131	—	—	—	—	131
10.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26
	—	16	134	—	—	411	—	28	—	—	838
1.	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	48
2.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	149
3.	—	—	160	—	—	72	—	142	—	—	1489
4.	—	27	—	—	—	—	—	—	—	—	156
5.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	41
6.	—	—	67	196	—	—	—	—	—	—	447
7,	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28
8.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	41
9.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	382
10.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	83
11.	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	4
12.	—	—	25	—	—	—	—	—	—	—	25
	—	31	252	196	4	72	—	142	—	—	2893

Orte	Bau-arbeiter	Bekleid.-Industrie und verwandte Berufe	Buch-binder	Eisen-bahner	Ge-meinde- und Staats-arbeiter	Handels-, Transport- und Lebens-mittelarb.	Heizer und Maschi-nisten	Holz-arbeiter	Hut-arbeiter	Leder-arbeiter
Kanton Luzern.										
1. Hochdorf	—	—	—	—	—	30	—	—	—	—
2. Horw	—	—	—	—	—	—	—	26	—	—
3. Kriens	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Luzern	160	63	37	*2018	—	311	—	203	—	12
5. Nebikon	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Perlen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Pilatus	—	—	—	8	—	—	—	—	—	—
8. Seetal	—	—	—	162	—	—	—	—	—	—
9. Sursee	—	—	—	16	—	—	—	9	—	—
10. Vitznau	—	—	—	34	—	—	—	—	—	—
11. Wolhusen	25	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	185	63	37	2238	—	341	—	238	—	12
Kanton Neuenburg.										
1. Boudry	—	—	—	—	—	—	—	22	11	—
2. La Chaux-de-Fonds	200	85	65	461	252	145	—	113	—	—
3. Cortaillod	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Le Locle	29	—	—	—	—	152	—	21	—	—
5. Les Brenets	—	—	—	—	—	69	—	—	—	—
6. Neuenburg	150	30	6	341	—	43	—	122	—	—
7. Peseux	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. St-Aubin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. St-Blaise	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Serrières	—	—	—	—	—	627	—	—	—	—
11. Travers	—	—	—	—	—	—	—	48	—	—
12. Val-de-Ruz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Val-de-Travers	—	—	—	39	—	—	—	—	—	—
	379	115	71	841	252	1036	—	326	11	—
Kanton Nidwalden.										
1. Beckenried	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Stans	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Stansstad	—	—	—	34	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	34	—	—	—	—	—	—
Kanton Schaffhausen.										
1. Neuhausen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Schaffhausen	7	16	9	176	142	230	67	310	—	—
3 Schleitheim	—	—	—	24	—	—	—	—	—	—
4. Stein a. Rh.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	97
	7	16	9	200	142	230	67	310	—	97
Kanton Schwyz.										
1. Brunnen	—	—	—	300	—	—	—	—	—	—
2. Einsiedeln	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Goldau	—	—	—	342	—	—	—	—	—	—
4. Küssnacht	—	—	—	—	—	—	—	60	—	—
5. Lachen	24	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. March-Höfe	—	—	—	—	—	—	21	—	—	—
7. Seewen	—	—	—	139	—	—	—	—	—	—
8. Südostbahn	—	—	—	106	—	—	—	—	—	—
9. Wangen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	24	—	—	887	—	—	21	60	—	—
Kanton Solothurn.										
1. Balsthal	—	—	—	20	—	—	—	10	—	—
2. Biberist	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Egerkingen	—	—	—	—	—	—	—	7	—	—
4. Gerlafingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Grenchen	—	—	—	—	—	—	—	20	—	—
6. Klus	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Mümliswil	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Olten	257	—	—	2060	35	102	—	138	—	241
9. Schönenwerd	—	—	—	—	—	—	—	16	—	—
10. Selzach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Solothurn	60	7	20	353	—	151	43	125	—	1
12. Welschenrohr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	323	7	20	2433	35	253	43	316	—	242

* Inkl. Beleuchtungswärter, Visiteure, Wagen- und Schriftenkontrolleure

	Lithographen	Maler und Gipser	Metall- und Uhrenarbeiter	Papier- und graph. Hilfsarb.	Stein- und Tonarb.	Textil-Fabrikarb.	Textil-Heimarb.	Typographen	Zahntechniker	Zimmerleute	Total
1.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	37
2.	—	—	—	—	25	—	—	—	—	—	51
3.	—	—	220	—	—	—	—	—	—	—	220
4.	—	54	968	—	16	937	—	194	12	11	4996
5.	—	—	89	—	—	—	—	—	—	—	89
6.	—	—	—	50	—	—	—	—	—	—	50
7.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8
8.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	162
9.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25
10.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	34
11.	—	—	—	—	—	65	—	—	—	—	90
	—	54	1277	50	41	1002	—	194	12	18	5762
1.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33
2.	33	68	7350	—	—	—	—	108	—	—	8880
3.	—	—	65	—	—	—	—	—	—	—	65
4.	—	9	3464	—	—	—	—	—	—	—	3675
5.	—	—	121	—	—	—	—	—	—	—	190
6.	—	32	213	18	56	—	—	74	11	—	1096
7.	—	—	210	—	—	—	—	—	—	—	210
8.	—	—	68	—	—	—	—	—	—	—	68
9.	—	—	185	—	—	—	—	—	—	—	185
10.	—	—	—	56	—	—	—	—	—	—	683
11.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	48
12.	—	—	1013	—	—	—	—	—	—	—	1013
13.	—	—	894	—	—	—	—	—	—	—	933
	33	109	13583	74	56	—	—	182	11	—	17079
1.	—	—	—	—	42	—	—	—	—	—	42
2.	—	—	—	—	38	—	—	—	—	—	38
3.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	34
	—	—	—	—	80	—	—	—	—	—	114
1.	—	51	—	—	—	—	—	—	—	—	51
2.	—	71	2574	—	—	515	—	73	—	43	4233
3.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24
4.	—	—	60	—	—	—	—	—	—	—	157
	—	122	2634	—	—	515	—	73	—	43	4465
1.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	300
2.	27	—	—	—	—	—	—	51	—	—	78
3.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	342
4.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	60
5.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24
6.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21
7.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	139
8.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	106
9.	—	—	—	—	—	38	—	—	—	—	38
	27	—	—	—	—	38	—	51	—	—	1108
1.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30
2.	—	—	—	456	—	—	—	—	—	—	456
3.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7
4.	—	—	1447	—	—	—	—	—	—	—	1447
5.	—	12	2576	—	—	—	—	—	—	15	2623
6.	—	—	1228	—	—	—	—	—	—	—	1234
7.	—	—	—	—	—	117	—	—	—	—	117
8.	17	24	625	29	—	—	—	54	—	—	3582
9.	—	—	—	—	—	53	—	—	—	—	69
10.	—	—	30	—	—	—	—	—	—	—	30
11.	—	39	2053	11	18	—	—	112	14	55	3062
12.	—	—	23	—	—	—	—	—	—	—	23
	17	75	7982	496	18	170	—	166	14	70	12680

Orte	Bau-arbeiter	Bekleid.-Industrie und verwandte Berufe	Buch-binder	Eisen-bahner	Ge-meinde- und Staats-arbeiter	Handels-, Transport- und Lebens-mittelarb.	Heizer und Maschi-nisten	Holz-arbeiter	Hut-arbeiter	Leder-arbeiter
Kanton St. Gallen.										
1. Altstätten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Azmoos	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Brunnadern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Buchs	—	—	—	273	—	—	—	—	—	—
5. Degersheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Ebnat-Kappel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Egg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Eggersriet	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Flawil	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Flums	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Goldach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Gossau	23	—	—	—	—	5	—	22	—	—
13. Grabs	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. Heerbrugg	27	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15. Hemberg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16. Jona	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. Lichtensteig	36	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18. Mogelsberg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. Murg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Pfäfers	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21. Ragaz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Rapperswil	34	—	—	800	—	—	—	22	—	17
23. Rhein	—	—	—	24	—	—	—	—	—	—
24. Rheineck	31	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25. Rorschach	70	8	—	718	51	142	88	84	—	—
26. St. Gallen	230	81	129	1063	9	307	—	315	—	60
27. St. Georgen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. St. Margrethen	17	—	—	90	—	—	—	111	—	—
29. Sargans	—	—	—	302	—	—	—	—	—	—
30. Schmerikon	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. Sennwald	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32. Toggenburg	—	—	—	35	—	—	28	21	—	—
33. Uznach	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34. Uzwil	—	—	—	—	—	10	—	51	—	—
35. Wallenstadt	—	—	—	—	6	—	—	31	—	—
36. Wattwil	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
37. Wil	—	—	—	131	—	13	—	32	—	—
	480	89	129	3436	66	477	116	689	—	77
Kanton Tessin.										
1. Airolo	—	—	—	53	88	—	—	—	—	—
2. Arogno	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Bellinzona	52	27	26	1219	—	55	—	19	—	—
4. Biasca	5	—	—	181	—	13	—	—	—	—
5. Bodio	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Brissago	—	—	—	—	—	240	—	—	—	—
7. Camoghè	—	—	—	240	—	—	—	—	—	—
8. Ceresio	—	—	—	100	—	—	—	—	—	—
9. Chiasso	60	—	—	570	—	561	—	—	—	—
10. Genestrerio	38	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Giubiasco	28	—	—	—	—	46	—	87	—	—
12. Leventina	—	—	—	150	—	—	—	—	—	—
13. Locarno	22	—	—	—	—	14	—	60	—	—
14. Lugano	310	65	12	31	—	468	—	287	—	11
15. Maroggia	—	—	—	—	—	25	—	—	—	26
16. Melano	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. Mendrisio	—	15	—	—	—	—	—	—	—	—
18. Pedrinate	—	—	—	—	—	24	—	—	—	—
19. Ponte Tresa	—	—	—	15	—	—	—	—	—	—
20. Tenero	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21. Vedeggio	—	—	—	26	—	—	—	—	—	—
22. Viganello	—	—	—	—	—	—	—	—	—	118
	515	107	38	2585	88	1446	—	453	—	155

	Lithographen	Maler und Gipser	Metall- und Uhrenarbeiter	Papier- und graph. Hilfsarb.	Stein- und Tonarb.	Textil-Fabrikarb.	Textil-Heimarb.	Typographen	Zahntechniker	Zimmerleute	Total
1.	—	—	—	—	—	35	93	—	—	—	128
2.	—	—	—	—	—	225	—	—	—	—	225
3.	—	—	—	—	—	4	39	—	—	—	43
4.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	273
5.	—	—	—	—	—	19	165	—	—	—	184
6.	—	—	—	—	—	76	209	—	—	—	285
7.	—	—	—	—	—	157	—	—	—	—	157
8.	—	—	—	—	—	—	68	—	—	—	68
9.	—	—	—	—	—	155	110	—	—	—	265
10.	—	—	22	—	—	—	—	—	—	—	22
11.	—	—	—	—	19	126	—	—	—	—	145
12.	—	—	—	—	—	32	19	—	—	—	101
13.	—	—	—	—	—	81	15	—	—	—	96
14.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27
15.	—	—	—	—	—	—	21	—	—	—	21
16.	—	—	—	—	—	78	—	—	—	—	78
17.	—	—	—	—	—	117	—	—	—	—	153
18.	—	—	—	—	—	—	52	—	—	—	52
19.	—	—	—	—	—	119	—	—	—	—	119
20.	—	—	—	—	16	—	—	—	—	—	16
21.	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	3
22.	—	6	59	—	—	—	—	—	—	—	938
23.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24
24.	—	—	91	—	12	192	118	—	—	15	459
25.	—	21	168	—	12	161	—	—	—	32	1555
26.	47	96	381	36	30	618	46	370	—	64	3882
27.	—	—	—	—	—	33	—	—	—	—	33
28.	—	—	—	—	12	—	—	—	—	—	230
29.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	302
30.	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	3
31.	—	—	—	—	—	29	—	—	—	—	29
32.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	84
33.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12
34.	—	—	833	—	—	103	—	—	—	—	997
35.	—	—	—	—	70	—	—	—	—	—	107
36.	—	—	56	—	—	25	31	—	—	—	112
37.	—	2	43	—	—	—	—	—	—	—	221
	47	128	1653	36	174	2385	986	370	—	111	11449
1.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	141
2.	—	—	300	—	—	—	—	—	—	—	300
3.	—	15	112	—	—	—	—	61	—	—	1586
4.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	199
5.	—	—	217	—	—	—	—	—	—	—	217
6.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	240
7.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	240
8.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	100
9.	—	—	120	—	—	—	—	—	—	—	1311
10.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	38
11.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	161
12.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	150
13.	—	10	75	—	—	—	—	—	—	—	181
14.	—	68	165	—	—	53	—	35	—	—	1505
15.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	51
16.	—	—	25	—	—	—	—	—	—	—	25
17.	—	—	25	—	—	—	—	—	—	—	40
18.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24
19.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15
20.	—	—	—	71	—	—	—	—	—	—	71
21.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26
22.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	118
	—	93	1039	71	—	53	—	96	—	—	6739

Orte	Bau-arbeiter	Bekleid.-Industrie und verwandte Berufe	Buch-binder	Eisen-bahner	Ge-meinde- und Staats-arbeiter	Handels-, Transport- und Lebens-mittelarb.	Heizer und Maschi-nisten	Holz-arbeiter	Hut-arbeiter	Leder-arbeiter
Kanton Thurgau										
1. Aadorf	—	—	—	—	—	—	—	20	—	—
2. Altnau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Amriswil	27	—	—	—	—	—	—	—	—	107
4. Arbon	58	—	—	—	15	33	—	69	—	50
5. Bischofszell	—	10	—	39	—	19	—	—	—	—
6. Bürglen	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Diessenhofen	—	—	—	—	—	23	—	—	—	—
8. Donzhausen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Ermatingen	—	8	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Etzwilen	—	—	—	77	—	—	—	—	—	—
11. Frauenfeld	8	7	—	46	72	53	—	—	—	84
12. Hinterthurgau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Jakobsthal	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. Kreuzlingen	65	—	77	—	—	104	—	195	—	250
15. Mitteltburgau	—	—	—	50	—	—	—	—	—	—
16. Münsterlingen	—	—	—	—	58	—	—	—	—	—
17. Romanshorn	19	3	—	888	—	20	—	80	—	—
18. Schönenberg-Kradolf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. Steckborn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Steinebrunn	—	—	—	—	—	47	—	—	—	—
21. Thurgau E. W.	—	—	—	—	29	—	—	—	—	—
22. Weinfelden	28	8	—	—	—	—	—	42	—	9
23. Wigoltingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	46
	216	36	77	1100	174	299	—	406	—	546
Kanton Uri.										
1. Altdorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Erstfeld	—	—	—	514	—	29	—	—	—	—
3. Göschenen	—	—	—	25	—	—	—	—	—	—
4. Gurtnellen	25	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Wassen	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	45	—	—	539	—	29	—	—	—	—
Kanton Waadt.										
1. Aigle	—	—	—	10	—	—	—	17	—	—
2. Bex	—	—	—	—	—	—	—	22	—	—
3. Champagne	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Cossonay	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Grandson	—	—	—	—	—	160	—	—	—	—
6. Lac Léman	—	—	—	144	—	—	—	—	—	—
7. Lausanne	28	120	100	1897	—	689	—	318	—	104
8. Leysin	2	—	—	82	—	30	—	10	—	—
9. Lucens	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Montreux	33	3	—	232	—	61	—	137	—	—
11. Morges	—	—	—	242	—	—	—	19	—	34
12. Moudon	—	—	—	—	—	—	—	11	—	—
13. Nyon	—	—	—	29	—	—	—	—	—	—
14. Orbe	—	—	—	—	—	87	—	11	—	—
15. Payerne	—	—	—	65	—	—	—	10	—	—
16. Renens	—	—	—	363	—	—	—	—	—	—
17. Rolle	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—
18. Ste-Croix	—	—	—	—	—	—	—	32	—	—
19. St-Prex	—	—	—	—	—	—	—	47	—	—
20. St-Triphon	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21. Le Sentier	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Territet	—	—	—	29	—	—	—	—	—	—
23. Vallorbe	—	—	—	45	—	—	—	—	—	—
24. Vevey	34	—	161	10	22	225	—	58	—	43
25. Yverdon	—	—	—	445	—	254	—	39	—	—
	97	123	261	3593	22	1506	—	733	—	181

	Lithographen	Maler und Gipser	Metall- und Uhrenarbeiter	Papier- und graph. Hilfsarb.	Stein- und Tonarb.	Textil-Fabrikarb.	Textil-Heimarb.	Typographen	Zahntechniker	Zimmerleute	Total
1.	—	—	—	—	—	46	—	—	—	—	66
2.	—	—	—	—	—	—	35	—	—	—	35
3.	—	—	—	—	—	485	—	—	—	—	619
4.	—	—	1984	—	—	155	—	—	—	—	2364
5.	—	—	—	—	—	72	—	—	—	—	140
6.	—	—	—	—	—	23	—	—	—	—	34
7.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23
8.	—	—	—	—	—	—	30	—	—	—	30
9.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8
10.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	77
11.	—	—	155	9	—	—	—	106	—	22	562
12.	—	—	—	—	—	13	—	—	—	—	13
13.	—	—	—	—	—	45	—	—	—	—	45
14.	—	9	291	—	—	388	—	—	—	4	1383
15.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50
16.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	58
17.	—	—	—	—	—	93	—	—	—	—	1103
18.	—	—	—	—	—	378	—	—	—	—	378
19.	—	—	135	—	—	18	—	—	—	—	153
20.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	47
21.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	29
22.	—	—	—	—	—	88	—	—	—	—	175
23.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	46
	—	9	2565	9	—	1804	65	106	—	26	7438
1.	—	—	143	—	—	—	—	—	—	—	143
2.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	543
3.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25
4.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25
5.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20
	—	—	143	—	—	—	—	—	—	—	756
1.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27
2.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22
3.	—	—	167	—	—	—	—	—	—	—	167
4.	—	—	850	—	—	—	—	—	—	—	850
5.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	160
6.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	144
7.	62	24	295	—	—	—	—	354	—	—	3991
8.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	124
9.	—	—	267	—	—	—	—	—	—	—	267
10.	—	24	—	—	—	—	—	47	—	—	537
11.	—	—	160	—	—	—	—	—	—	—	455
12.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11
13.	—	—	122	—	—	—	—	—	—	—	151
14.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	98
15.	—	—	25	—	—	—	—	—	—	—	100
16.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	363
17.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
18.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32
19.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	47
20.	—	—	—	—	30	—	—	—	—	—	30
21.	—	—	83	—	—	—	—	—	—	—	83
22.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	29
23.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	45
24.	85	—	306	100	12	—	—	34	—	—	1090
25.	—	3	60	—	—	—	—	22	—	—	823
	147	51	2335	100	42	—	—	457	—	—	9648

Orte	Bau-arbeiter	Bekleid.-Industrie und verwandte Berufe	Buch-binder	Eisen-bahner	Ge-meinde- und Staats-arbeiter	Handels-, Transport- und Lebens-mittelarb.	Heizer und Maschi-nisten	Holz-arbeiter	Hut-arbeiter	Leder-arbeiter
Kanton Wallis.										
1. Brig	—	—	—	*303	—	—	—	—	—	—
2. Chippis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Furka	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—
4. Martigny	—	—	—	323	—	—	—	41	—	—
5. Monthey	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Oberwallis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. St-Maurice	—	—	—	51	—	—	—	—	—	—
8. Simplon	—	—	—	79	—	—	—	—	—	—
9. Sitten	—	—	—	16	—	—	—	58	—	—
10. Vernayaz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	776	—	—	—	99	—	—
Kanton Zug.										
1. Baar	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Cham	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Zug	—	7	—	88	—	—	—	45	—	—
	—	7	—	88	—	—	—	45	—	—
Kanton Zürich.										
1. Adliswil	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Affoltern a. A.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Altstetten	—	—	—	—	18	—	—	—	—	—
4. Bäretswil	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Brüttisellen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Bülach	—	—	—	109	—	—	—	50	—	595
7. Dielsdorf	—	—	—	—	—	—	—	29	—	—
8. Dietikon	91	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Elgg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	76
10. Embrach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Erlenbach	—	—	38	—	—	—	—	—	—	—
12. Glattfelden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Hinwil	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. Hombrechtikon	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15. Horgen	35	—	—	—	—	32	—	168	—	19
16. Kemptthal	—	—	—	—	—	235	—	—	—	—
17. Kilchberg	—	—	—	—	—	112	—	—	—	—
18. Küsnacht	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. Männedorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	143
20. Meilen	—	—	—	—	19	—	—	47	—	34
21. Oerlikon	37	—	—	—	—	—	—	88	—	82
22. Pfäffikon	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23. Regensdorf	—	—	—	—	48	—	—	—	—	—
24. Rheinau	—	—	—	—	135	—	—	—	—	—
25. Richterswil	—	—	—	23	—	—	—	—	—	—
26. Rikon	28	—	—	—	—	—	—	—	—	—
27. Rorbas	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Rüti	5	5	—	—	—	30	—	—	—	—
29. Schlieren	18	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30. Seebach	—	—	—	—	15	—	—	—	—	—
31. Seen	—	—	—	—	—	—	—	17	—	—
32. Sihlthal	—	—	—	63	—	—	—	—	—	—
33. Stäfa	—	—	—	—	—	—	—	32	—	—
34. Thalwil	60	—	—	—	25	22	—	—	—	18
35. Töss	—	—	—	—	9	—	—	—	—	—
36. Uerikon	—	—	—	18	—	—	—	—	—	—
37. Uster	41	7	—	—	17	—	—	62	—	—
38. Wädenswil	38	—	—	275	—	55	—	60	104	—
39. Wald	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
40. Wallisellen	23	—	—	—	—	—	—	—	—	—
41. Wetzikon	39	—	—	25	—	31	—	67	—	—
42. Winterthur	285	40	36	1183	260	248	—	138	—	162
43. Zürich	601	1661	82	4225	3255	2875	—	§1980	37	§230
44. Zürcher Oberland	—	—	—	—	—	—	—	70	—	—
45. Zürichsee	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
46. Zweidlen	161	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1462	1713	156	5921	3801	3640	—	2808	141	1359

* Inkl. Domodossola (30) — § Inkl. Einzelmitglieder

	Lithographen	Maler und Gipser	Metall- und Uhrenarbeiter	Papier- und graph. Hilfsarb.	Stein- und Tonarb.	Textil-Fabrikarb.	Textil-Heimarb.	Typographen	Zahntechniker	Zimmerleute	Total
1.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	303
2.	—	—	299	—	—	—	—	—	—	—	299
3.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4
4.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	364
5.	—	—	250	—	—	—	—	—	—	—	250
6.	—	—	125	—	—	—	—	—	—	—	125
7.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	51
8.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	79
9.	—	—	—	—	—	—	—	23	—	—	97
10.	—	—	60	—	—	—	—	—	—	—	60
	—	—	734	—	—	—	—	23	—	—	1632
1.	—	—	—	—	—	155	—	—	—	—	155
2.	—	—	—	89	—	—	—	—	—	—	89
3.	—	25	864	—	—	—	—	—	—	23	1052
	—	25	864	89	—	155	—	—	—	23	1296
1.	—	—	—	—	—	17	—	—	—	—	17
2.	—	5	40	—	—	178	—	—	—	—	223
3.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18
4.	—	—	26	—	—	83	—	—	—	—	109
5.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	595
6.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	159
7.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	29
8.	—	—	90	—	67	64	—	—	—	—	312
9.	—	—	—	—	—	13	—	—	—	—	89
10.	—	—	—	—	25	—	—	—	—	—	25
11.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	38
12.	—	—	—	—	—	162	—	—	—	—	162
13.	—	—	65	—	—	—	—	—	—	—	65
14.	—	—	114	—	—	12	—	—	—	—	126
15.	—	11	456	—	—	299	—	—	—	—	1020
16.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	235
17.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	112
18.	—	—	50	—	—	—	—	—	—	—	50
19.	—	—	—	—	—	70	—	—	—	—	213
20.	—	—	41	—	—	—	—	—	—	—	141
21.	—	—	2601	—	—	—	—	—	—	—	2808
22.	—	—	30	—	—	41	—	—	—	16	87
23.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	48
24.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	135
25.	—	—	45	—	—	44	—	—	—	—	112
26.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28
27.	—	—	61	—	—	—	—	—	—	—	61
28.	—	—	1441	—	—	141	—	—	—	—	1622
29.	—	—	407	—	—	—	—	—	—	—	425
30.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15
31.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17
32.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	63
33.	—	—	46	—	—	70	—	—	—	—	148
34.	—	—	—	—	—	1099	—	—	—	11	1235
35.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9
36.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18
37.	—	11	490	—	—	223	—	—	—	10	861
38.	—	—	99	—	—	130	—	—	—	7	768
39.	—	—	—	—	—	164	—	—	—	—	164
40.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23
41.	—	—	285	—	—	415	—	—	—	—	862
42.	41	50	4900	65	41	1592	—	145	—	95	9281
43.	340	§ 526	4511	616	225	§ 1909	—	878	§ 206	221	24378
44.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	70
45.	—	—	—	—	—	—	—	115	—	—	115
46.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	161
	381	603	15798	681	358	6726	—	1138	206	360	47252